

Donnerstag, 19. März 2026

# GEMEINDEANZEIGER

# Weisenbach im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online auf [NUSSBAUM.de](http://NUSSBAUM.de)



Foto: Gemeinde Weisenbach

Änderung des Bebauungsplanes „Zimmerplatz“



Foto: LAG Obere Murg

Mixed-Team U14  
LAG Obere Murg



Foto: Spielvereinigung Weisenbach

Skiausflug der  
Spielvereinigung



 **Volksbank pur**  
persönlich und regional

28. MÄRZ | 16.00 UHR  
SPORTPLATZ "AM SENNEL"  
IN WEISENBACH

## FREUNDSCHAFTS SPIEL

DEUTSCHE FUSSBALL  
NATIONALMANNSCHAFT  
DER BÜRGERMEISTER

OLD STARS  
VS. WEISENBACH/  
FORBACH



EINTRITT FREI | FÜR ESSEN UND GETRÄNKE IST GESORGT



## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

**Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):** Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116 117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter [www.116117.de](http://www.116117.de)  
**Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Baden-Baden:**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden  
 Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg  
 Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

**Öffnungszeiten:** Sa., So., und an Feiertagen 9 - 19 Uhr

**Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen Bereitschaftspraxis Baden-Baden:**

Kinder-Bereitschaftspraxis Baden-Baden  
 Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg  
 Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

**Öffnungszeiten:** Mo., - Do., 19 - 22 Uhr, Fr., 18 - 22 Uhr  
 Sa., So und Feiertage 8-22 Uhr

**Bereitschaftspraxis Rastatt,** Klinikum Mittelbaden –  
 Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

**Telefon 116117** (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter [www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/](http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/)

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Telefon 0761 120 120 00.** Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
**Samstag, 21. März/Sonntag, 22. März** - Tierarztpraxis Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

### Apotheken

#### Samstag, 21. März

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden, Telefon 07221 30350

#### Sonntag, 22. März

Apotheke St. Laurentius, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Alle Angaben ohne Gewähr!

## IMPRESSUM

**Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach**

**Herausgeber:** Gemeinde Weisenbach

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**  
 Bürgermeister Daniel Retsch,  
 Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, o.V.i.A.

**Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:**  
 Klaus Nussbaum,  
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

### Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,  
[kundenservice@nussbaum-medien.de](mailto:kundenservice@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
<https://abo.nussbaum.de/>

### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Rathaus auf einen Blick

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr  
 Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

### Mittwoch geschlossen

**Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.**

### Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

<b>Zentrale</b>	9183-0
<b>Bürgermeister</b>	
Daniel Retsch	0151 61465400
<b>Assistenz Bürgermeister, Gemeindeanzeiger, Seniorenarbeit</b>	
Andrea Göppner	9183-10
<b>Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabsstelle Bürgermeister, Friedhof- / Gewerbeamt</b>	
Manuela Frorath	9183-11
<b>Assistenz Bürger- und Ordnungsverwaltung / Standesamt</b>	
Rita Timoneri-Peter	9183-23
<b>Leitung der Finanz- und Personalverwaltung, Gewerbesteuer</b>	
Werner Krieg	9183-12
<b>Gemeindekasse</b>	
N.N.	9183-13
<b>Hundesteuer, Grundsteuer, Grundbucheinsichtsstelle, Wasser/Abwasser, Kindergartenbeiträge</b>	
Karin Falk	9183-14
<b>Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente</b>	
Anna Lehmann	9183-15
<b>Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung</b>	
Oliver Dietrich	9183-19
<b>Assistenz Bauverwaltung</b>	
Jessica Merkel	9183-18

### Weitere wichtige Rufnummern

<b>Kindergarten St. Christophorus</b>	Tel. 07224 67277
<b>Johann-Belzer-Schule</b>	Tel. 07224 2170
<b>Bauhof</b>	Tel. 07224 1008
<b>Wasserversorgung, Abwasser Forst</b>	Tel. 0175 8476760
Forstrevierleiter Eric Gottschling	Tel. 0175 2232699
<b>Polizei</b>	Tel. 110 (Notruf)
Polizeiposten Gernsbach	Tel. 07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	Tel. 07225 98870
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt</b>	Tel. 112 (Notruf)
Klinikum Mittelbaden - Balg	Tel. 07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	Tel. 07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	Tel. 07223 81-0
<b>Giftnotruf</b>	Tel. 0761 19240
<b>Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach</b>	Tel. 07228 960575
<b>Kirchen</b>	
Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach	Tel. 07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2344
<b>Störungsdienst</b>	
Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten)	Tel. 0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	Tel. 0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	Tel. 0800 2767767

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zimmerplatz - 1. Änderung“ gemäß 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 12.03.2026 in öffentlicher Sitzung den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zimmerplatz - 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB gefasst. Dies wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

In der Gemeinde Weisenbach besteht an der Adresse „Am Zimmerplatz 4“ ein EDEKA-Markt, der teilweise mit Wohnraum überbaut ist. Der Betreiber beabsichtigt, den Markt zu sanieren und in diesem Zusammenhang sowohl die Verkaufsfläche zu erweitern als auch den Anlieferungsbereich zu optimieren.

Der EDEKA-Markt liegt innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans „Zimmerplatz“, der ein Mischgebiet festsetzt. Durch die geplante Erweiterung der Verkaufsfläche wäre der Markt künftig als großflächiger Einzelhandelsbetrieb einzustufen, dessen Ansiedlung in einem Mischgebiet planungsrechtlich nicht zulässig ist. Darüber hinaus ist vorgesehen, das Grundstück des EDEKA-Marktes um einen Teil einer bislang festgesetzten öffentlichen Verkehrsfläche zu erweitern, der für die Erschließung anderer Grundstücke nicht mehr erforderlich ist.

Vor diesem Hintergrund ist eine Änderung des geltenden Planungsrechts erforderlich. Die geplante Änderung des Bebauungsplans umfasst neben der Umwidmung des Grundstücks des Marktes in ein sonstiges Sondergebiet unter anderem Anpassungen der Baufenster sowie der zulässigen versiegelbaren Fläche. Darüber hinaus ist eine Überarbeitung der bestehenden planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften vorgesehen, einschließlich deren Prüfung auf rechtliche Aktualität und Erforderlichkeit sowie auf Übereinstimmung mit dem bestehenden, gebauten und genehmigten Bestand.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Zimmerplatz - 1. Änderung“ umfasst eine Fläche von rund 4.127 m<sup>2</sup> und erstreckt sich über die Flurstücke Nr. 4109/29, 4109/31, 4109/32, 4109/38 sowie 4109/14 (teilweise) der Gemarkung Weisenbach.

Begrenzt wird das Plangebiet im Südwesten durch die Hauptstraße, im Norden durch die Eisenbahnstraße sowie ein bestehendes Gebäude mit gemischter gewerblicher und Wohnnutzung, im Osten durch die vorhandene Bahntrasse und im Südosten durch eine zur Firma Katz gehörende Parkfläche.

Der Geltungsbereich ist auch aus der nachfolgenden Abbildung ersichtlich. (Siehe Plan rechts oben)

Die planungsrechtliche Voraussetzung zur Realisierung des geplanten Vorhabens ist ein qualifizierter Bebauungsplan. Es wird ein Bebauungsplan gem. § 1 BauGB im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB aufgestellt.

Ein „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ im Sinne von § 13a BauGB kann für die Wiedernutzbarmachung von Flächen, die Nachverdichtung oder andere Maßnahmen der

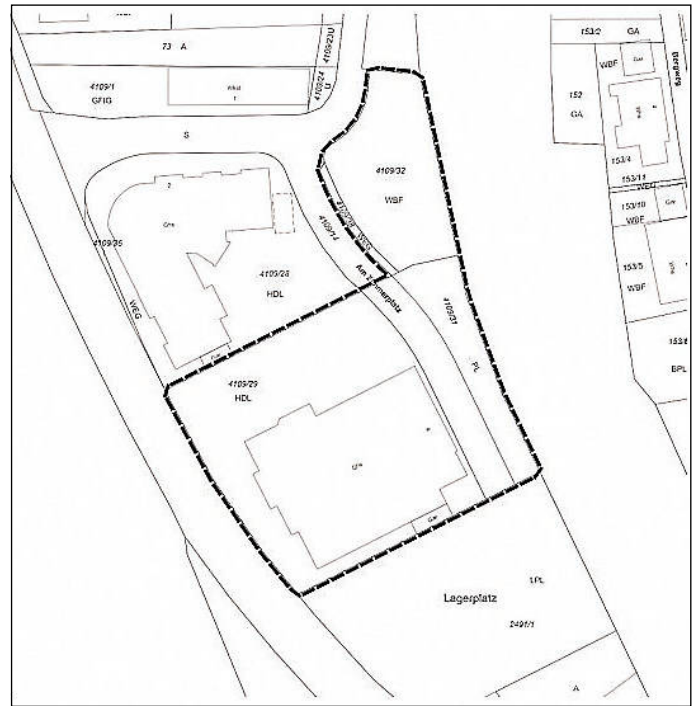


Foto: Gemeinde Weisenbach

Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Der Bebauungsplan darf im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden, wenn in ihm eine zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung (überbaubare Grundstücksfläche) festgesetzt wird von insgesamt weniger als 20.000 m<sup>2</sup>, oder von 20.000 m<sup>2</sup> bis weniger als 70.000 m<sup>2</sup>, wenn auf Grund einer überschlägigen Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 des BauGB genannten Kriterien die Einschätzung erlangt wird, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat, die nach § 2 Absatz 4 Satz 4 BauGB in der Abwägung zu berücksichtigen wären (Vorprüfung des Einzelfalls); die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, sind an der Vorprüfung des Einzelfalls zu beteiligen.

Bei dem geplanten Vorhaben einer Erweiterung des bestehenden EDEKA-Marktes handelt es sich um eine Maßnahme der Innenentwicklung im Sinne des § 13a Abs. 1 Satz 1 BauGB.

Der Gesetzgeber knüpft mit § 13a Abs. 1 Satz 1 BauGB an die ältere Bodenschutzklausel des § 1a Abs. 2 Satz 1 BauGB an, wonach mit Grund und Boden sparsam und schonend umgegangen werden soll und dabei zur Verringerung der zusätzlichen Inanspruchnahme von Flächen für bauliche Nutzungen die Möglichkeiten der Entwicklung der Gemeinde insbesondere durch Maßnahmen der Innenentwicklung zu nutzen sowie Bodenversiegelungen auf das notwendige Maß zu begrenzen sind.

Im vorliegenden Fall wird eine Fläche, die bereits mit einem großflächigen Einzelhandelsbetrieb sowie den zugehörigen Nebenanlagen und Stellplätzen bebaut ist, überplant. Durch die vorgesehene Erhöhung der Verkaufsfläche wird eine Nachverdichtung im Plangebiet erreicht, was im Sinne des § 13a BauGB als Innenentwicklung zu werten ist.

Das Plangebiet weist eine Gesamtgröße von 4.127 m<sup>2</sup> auf. Der Anteil der Bauflächen samt zugehöriger privater Grünfläche (Anrechnung auf GRZ geplant) im Gebiet beträgt

3.310 m<sup>2</sup>. Ausgehend von der im Bebauungsplan geplanten Grundflächenzahl von 0,6 beträgt die maximal überbaubare Grundfläche im Gebiet 1.986 m<sup>2</sup>. Die zu überplanende Fläche umfasst somit eine zulässige Grundfläche von weniger als 20.000 m.

Zudem darf das geplante Vorhaben keine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung begründen. Der Bau von großflächigen Einzelhandelsbetrieben (mit einer Geschossfläche von 1.200 m<sup>2</sup> bis unter 5.000 m<sup>2</sup>) unterliegt einer Pflicht zur allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls, wenn diese im bisherigen Außenbereich gem. § 35 BauGB zu liegen kommen oder für das Vorhaben ein Bebauungsplan aufgestellt, geändert oder ergänzt wird (UVPG Anlage 1 Liste „UVP-pflichtige Vorhaben“ Nr. 18.6 i.V.m. Nr. 18.8), was im vorliegenden Fall gegeben ist.

Aus diesem Grund wird im Weiteren eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchgeführt. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB genannten Schutzgüter. Sofern die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls zum Ergebnis führt, dass das geplante Vorhaben keine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung begründet, wovon derzeit ausgegangen wird, sind die Anwendungsvoraussetzungen für die Durchführung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB erfüllt. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend. Somit kann auf die frühzeitige Beteiligung der Behörden verzichtet werden und es besteht die Möglichkeit alternativ zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB eine Unterrichtungsmöglichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung für die Öffentlichkeit durchzuführen (§ 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB). Darüber hinaus muss keine Umweltprüfung durchgeführt werden, auf die zusammenfassende Erklärung gem. § 10a BauGB, auf die Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie auf ein Monitoring gem. § 4c BauGB kann verzichtet werden. Eingriffe aufgrund der Festsetzungen dieses Bebauungsplanes gelten nach § 13a Abs. 2 S. 1 Nr. 4 BauGB „als vor der planerischen Entscheidung zulässig bzw. erfolgt“.

Der ursprünglich geltende Bebauungsplan „Am Zimmerplatz“ wird im Geltungsbereich der 1. Änderung teilweise überlagert und für diesen Bereich vollumfänglich ersetzt.

Gemeinde Weisenbach, den 13.03.2026



Daniel Retsch  
Bürgermeister

## Abwasserverband Mittleres Murgtal

### FESTSETZUNGSBESCHLUSS

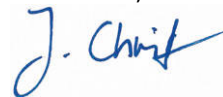
#### für das Wirtschaftsjahr 2026 und 2027

Die Verbandsversammlung hat am 23.02.2026 aufgrund der §§ 18 - 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und der §§ 13 -17 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 10 -14 der Verbandssatzung den folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

	2026	2027
<b>1. Erfolgsplan</b>		
Erträge	2.030.400 €	2.105.900 €
Aufwendungen	2.030.400 €	2.105.900 €
Jahresüberschuss /		
Jahresfehlbetrag	-00 €	-00 €
<b>2. Liquiditätsplan</b>		
a) Einzahlungen aus		
laufender Geschäftstätigkeit	1.985.600 €	2.061.100 €
Auszahlungen aus		
laufender Geschäftstätigkeit	1.510.600 €	1.559.400 €
Zahlungsmittel-		
überschuss/-bedarf	475.000 €	501.700 €
b) Einzahlungen aus		
Investitionstätigkeit	-00 €	-00 €
Auszahlungen aus		
Investitionstätigkeit	595.000 €	405.000 €
Zahlungsmittelüberschuss		
/- bedarf	-595.000 €	-405.000 €
c) Finanzierungsmittel-		
überschuss / -bedarf	-120.000 €	96.700 €
d) Einzahlungen aus der		
Finanzierungstätigkeit	595.000 €	405.000 €
Auszahlungen aus der		
Finanzierungstätigkeit	459.947 €	407.008 €
	135.053 €	-2.008 €
e) Saldo des Liquiditätsplanes	15.053 €	94.692 €
<b>3. a) Gesamtbetrag der vorge-</b>		
<b>sehenen Kreditaufnahme</b>	595.000 €	405.000 €
<b>b) Gesamtbetrag der Ver-</b>		
<b>pflichtungsermächtigungen</b>	520.000 €	320.000 €
<b>4. Höchstbetrag an</b>		
<b>Kassenkrediten</b>	2.000.000 €	2.000.000 €

Der Wirtschaftsplan für die Wirtschaftsjahre 2026 und 2027 liegt in der Zeit vom 23.03.2026 bis 31.03.2026 bei der Geschäftsstelle des Verbandes bei den Stadtwerken Gernsbach (Empfang) öffentlich aus.

Gernsbach, den 23.02.26



Bürgermeister Julian Christ  
Verbandsvorsitzender

Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720

#### Öffnungszeiten:

Sonntag von 11.15 bis 12.15 Uhr

Mittwoch von 16 bis 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!



DIE BÜCHEREI

#### Altersjubilare

23.03.

Guiseppina Mannino

Herrengasse 1

70 Jahre



## Amtliche Nachrichten

### Aktuelles aus dem Gemeinderat

Nachfolgend geben wir Ihnen die Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2026 bekannt:

(Die jeweiligen Sachverhalte aus den Beratungsunterlagen können Sie auf der Homepage der Gemeinde Weisenbach unter [www.weisenbach.de](http://www.weisenbach.de) abrufen).

#### 3. Gemeindeinfrastrukturmaßnahme

##### Erneuerung einer sanierungsbedürftigen Stützmauer in der Kirchstraße/Au

##### - Vorstellung der Ausführungsplanung

##### - Beschluss zur Ausschreibung der Baumaßnahme Beratungsunterlage Nr. 11/2026

##### Beschluss

1. Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte Ausführungsplanung für die Erneuerung einer sanierungsbedürftigen Stützmauer Kirchstraße zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmt der Ausschreibung der Baumaßnahme einstimmig zu. Die Gemeindeverwaltung wird mit der Umsetzung der Ausschreibung beauftragt.

#### 4. Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zimmerplatz - 1. Änderung“

##### - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

##### - Durchführung des Verfahrens nach § 13a BauGB

##### Beratungsunterlage Nr. 12/2026

##### Beschluss

##### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach beschließt einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Zimmerplatz - 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB. Im Geltungsbereich befinden sich die Flurstücke Nr. 4109/29, 4109/31, 4109/32, 4109/38 sowie 4109/14 (teilweise) der Gemarkung Weisenbach. Der Abgrenzungsplan (siehe Anlage 1) ist wesentlicher Bestandteil des Bebauungsplanes.
2. Das Bebauungsplanverfahren wird hiermit eingeleitet. Der Beschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

#### 5. Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau und Erweiterung des bestehenden Lebensmittelmarktes auf den Grundstücken Flst. Nr. 4109/14 (teilweise) und 4109/29, Am Zimmerplatz 4, Weisenbach

##### - Antrag auf Befreiung nach § 31 BauGB

##### a) zur Überschreitung der Grundflächenzahl (GRZ)

##### b) zur Überschreitung der Baugrenze

##### c) zur Überschreitung der Verkaufsfläche

##### Beschluss

1. Dem Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau und Erweiterung des bestehenden Lebensmittelmarktes, Am Zimmerplatz 4, wird einstimmig das kommunale Einvernehmen erteilt.
2. Dem Antrag auf Ausnahme für die Überschreitung der Grundflächenzahl (GRZ) von 0,80 um 0,11 auf 0,91 wird einstimmig das Einvernehmen erteilt.
3. Dem Antrag auf Befreiung der Überschreitung der Baugrenze im süd-östlichen Bereich um ca. 7,00 m und im südlichen Bereich um ca. 4,50 m wird einstimmig das Einvernehmen erteilt.

Dem Antrag auf Ausnahme für die Überschreitung der Verkaufsfläche von 800 m<sup>2</sup> um 103 m<sup>2</sup> auf rd. 903 m<sup>2</sup> wird einstimmig das Einvernehmen erteilt.

### Trainingslager der Deutschen Fußballnationalmannschaft der Bürgermeister im Landkreis Rastatt

Der Landkreis Rastatt begrüßt Ende März einen besonderen sportlichen Gast: Die Deutsche Fußballnationalmannschaft der Bürgermeister (DFNB) wird vom 26. bis 29. März 2026 ein Trainingslager in der Region absolvieren. Austragungsorte sind die Gemeinden Bietigheim und Weisenbach.



Während des Aufenthalts sind mehrere öffentliche Programmpunkte geplant, zu denen Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.

Den Auftakt bildet am Freitag, 27. März 2026, ein Kleinfeldturnier auf dem Sportgelände des SV Germania Bietigheim. Beginn ist um 17:00 Uhr. Neben zwei Teams der Bürgermeister-Nationalmannschaft treten auch eine Auswahl des Landratsamts Rastatt sowie die SV Germania Bietigheim Allstars gegeneinander an. Der Eintritt ist frei.

**Am Samstag, 28. März 2026, folgt ein weiteres sportliches Highlight im Murgtal: Um 16:00 Uhr findet auf dem Sportplatz „Am Sennel“ in Weisenbach ein Freundschaftsspiel zwischen der Deutschen Fußballnationalmannschaft der Bürgermeister und den Old Stars der SG Weisenbach/Forbach statt. Auch hier ist der Eintritt frei, für Bewirtung ist gesorgt.**

Neben den sportlichen Veranstaltungen absolvieren die Spieler während ihres Aufenthalts mehrere Trainingseinheiten in Bietigheim sowie gemeinsame Aktivitäten in der Region. Das Trainingslager dient sowohl der sportlichen Vorbereitung als auch dem Austausch zwischen Kommunalvertretern aus ganz Deutschland und der Region.

**Ein besonderes Zeichen sozialer Verantwortung ist ebenfalls vorgesehen: Vor dem Freundschaftsspiel am Samstag, 28. März 2026, werden die Bürgermeister Constantin Braun (Bietigheim) und Daniel Retsch (Weisenbach) stellvertretend für die Deutsche Fußballnationalmannschaft der Bürgermeister eine Spende an die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e. V. übergeben. Entgegengenommen wird diese von Geschäftsführer Hans D. Reinwald.**

Mit der Spende möchte die Mannschaft das wichtige Engagement der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung in der Region würdigen und unterstützen. Damit erhält das sportliche Wochenende neben dem politischen Austausch auch eine starke menschliche, soziale Botschaft.

Der Landkreis Rastatt und die beteiligten Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf ein sportliches Wochenende im Zeichen von Gemeinschaft, Bewegung und regionaler Verbundenheit.

## Sanierung der Bundesstraße B 462 verläuft planmäßig Herstellung des Radweglückenschlusses ab 23. März 2026

Die durch das Regierungspräsidium Karlsruhe und von der ARGE Reif/Grötz durchgeführte Sanierung der Bundesstraße verläuft seit dem Beginn planmäßig. Derzeit befindet man sich in Bauabschnitt 1-2, der sich durch die zahlreichen Abwasserschächte etwas aufwendiger gestaltet. Bereits ab dem 21.3. wird die Baustelleneinrichtung auf den nächsten Bauabschnitt 1-3 umgestellt werden. Spätestens am 23.3. ist eine Anfahrt von Weisenbach aus Richtung Norden, von Gernsbach kommend, wieder bis zur Wendelinusbrücke (nach links der Murg) und in die Weinbergstraße (rechts der Murg; beim Grüner Baum) möglich. Die Beschilderung innerorts bleibt bestehen. In Bauabschnitt 1-3 wird die westliche Fahrbahnhälfte (Murgseite) von der Wendelinusbrücke aus bis zu den Katz-Werke saniert. Die östliche Fahrbahnhälfte ist Richtung Gernsbach in diesem Bereich befahrbar. Die halbseitigen Parkplätze, die auf die B 462 hineinragen, werden gesperrt, die ausschließlich auf dem Gehweg befindlichen Parkplätze bleiben geöffnet. Die Zufahrt zu den Häusern/Geschäften in der Hauptstraße ist durch die freigegebene östliche Fahrbahnhälfte möglich (allerdings lediglich aus Richtung Süden kommend). Ab dem 28.03. soll die Baustelleneinrichtung für den Bauabschnitt 2 eingerichtet werden. Diese beinhaltet eine Vollsperrung ab der Firma Katz bis zur Einmündung der Straße „In der Schlechttau“. Die Einfahrt zum Ortsteil Au ist frei und wird durch eine Ampel geregelt. Die Baugrenze zwischen den Bauabschnitten 2 und 3 wird mittig in den Einfahrtsbereich der Straße „In der Schlechttau“ verschoben, so dass in Bauabschnitt 3, ab ca. 20.04. bis 20.05., die Straße „In der Schlechttau“ wieder befahren werden kann. Hierüber kann dann auch die Fabrikstraße und die Straße „In der Emisau“ erreicht werden. Die Einfahrt zur Koloniestraße bleibt während diesem Bauabschnitt gesperrt, so dass die Anwohner der Koloniestraße ihre jeweiligen Fahrzeuge in der Fabrikstraße und der Straße „In der Schlechttau“ parken müssen. Die betroffenen Anwohner wurden durch ein gesondertes Schreiben bereits informiert. Die **Baupause**, in der die B 462 wieder wie gewohnt befahren werden kann, wird voraussichtlich **von 22.5. bis 29.07.** erfolgen.



Foto: Stadträte/Caroline Kopp, Stockphoto

### Herstellung des Radweglückenschlusses bis Hilpertsau ab 23. März 2026

Ab 23. März, 1 Woche früher wie geplant, soll des Weiteren der Radweglückenschluss zwischen der Toni-Huber-Brücke und Hilpertsau hergestellt werden. Hierzu muss die Fahrbahn der B 462 in diesem Bereich etwas verengt werden. Im Mai wird für ca. 1 Woche eine Ampelschaltung notwendig werden, um die restlichen Arbeiten an der Fahrbahn durchzuführen. Die Herstellung des Radweglückenschlusses wird insgesamt 9 Wochen andauern. Die überwiegenden Arbeiten werden aber ohne Beeinträchtigung der Verkehrsteilnehmer auf der B 462 stattfinden. Auch die Tour de Murg Strecke ist über die Bauzeit frei befahrbar.

**Ab 23. März wird der MM-Parkplatz voll gesperrt. Ein Parken ist dort nicht mehr möglich.**

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

## Herzliche Einladung zur offiziellen Eröffnung „Weisenbacher Steig – links der Murg“

Die Gemeinde Weisenbach lädt die Bevölkerung recht herzlich zur offiziellen Eröffnung des neuen Wanderwegs „Weisenbacher Steig – links der Murg“ am 18. April 2026 ein. Für eine bessere Planung der Gruppengrößen bitten wir um Anmeldung bis zum 20.03.2026 unter:

buergermeisteramt@weisenbach.de  
07224 91830

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie dann Rückmeldung über Ihre Startzeit. Bitte denken Sie an Ihre Selbstversorgung für die gesamte Wegstrecke. Eine Einkehr im Gasthaus Krone in Au ist auf Selbstzahlerbasis eingeplant.

Zu diesem Abschluss sind auch alle interessierten Nicht-Wanderer herzlich eingeladen.



### „WEISENBACHER STEIG – LINKS DER MURG“

Die Gemeinde Weisenbach lädt herzlich ein zur offiziellen Eröffnung des neuen Wanderwegs „Weisenbacher Steig – Links der Murg“.

#### START

Beginn mit der 1. Wandergruppe ab 9:00 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach, anschließend Start weiterer Gruppen im 20-Minuten-Takt.

**Wegstrecke: 17,3 km**  
**Aufstieg: 650 m**  
**Gehzeit: 5 Std.**

! Bitte Selbstverpflegung für die gesamte Strecke mitnehmen.

#### ABSCHLUSS

Gemeinsamer Ausklang im Gasthaus Krone mit Grußworten des Bürgermeisters sowie einer Bilddokumentation zur Entstehung der neuen Route.



Anmeldung bis **20. März 2026**  
unter [buergermeisteramt@weisenbach.de](mailto:buergermeisteramt@weisenbach.de) oder  
unter 07224 918310

Foto: Gemeinde Weisenbach

## Grünschnittsammelplatz

Die Öffnungszeiten am Donnerstag, Freitag und Samstag sind von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

### Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Februar 2026

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung <b>31.01.2026</b>	<b>1.728</b>	<b>584</b>	<b>135</b>	<b>2.447</b>
<b>Zugang</b>				
Zuzüge	1	1	0	2
Geburten	1	0	0	1
<b>Weggang</b>				
Wegzüge	15	5	0	20
Sterbefälle	2	0	0	2
Stand der Bevölkerung <b>28.02.2026</b>	<b>1.713</b>	<b>580</b>	<b>135</b>	<b>2.428</b>

## „Ein Tag für Weisenbach“ – Fleißige Hände auch im Nachgang

Nach dem erfolgreichen Aktionstag „Ein Tag für Weisenbach“ war das Engagement im Dorf noch nicht zu Ende. Um das tolle Gesamtergebnis abzurunden, haben in den vergangenen Tagen zusätzliche Aufräum- und Ergänzungsarbeiten stattgefunden.



Sitzgelegenheit im Alten Dorfweg



Grünanlage im Alten Dorfweg

Fotos: Joachim Kottler



Säuberungsarbeiten am Wingertbuckel

Foto: Hans-Peter Gerstner

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die auch nach dem offiziellen Termin noch angepackt haben und für einen sauberen Abschluss der Frühjahrs-Aktion gesorgt haben.

## Schulnachrichten

### Realschule Gernsbach

#### Ein Tag zwischen Baumkronen und Waldboden: Der Waldtag der 6b

Blauer Himmel und strahlender Sonnenschein bildeten die perfekte Kulisse für den diesjährigen Waldtag. Trotz der kurzfristigen Absage der Waldpädagogin fiel der Ausflug nicht ins Wasser; mit den vorbereiteten Materialien im Gepäck verwandelte sich der Wald kurzerhand in ein grünes Klassenzimmer unter der Leitung von Biolehrerin Veronique Mangler.

Der Tag begann mit einer besonderen Herausforderung für die Sinne: dem Spiegelgang. In Tandems führten sich die Kinder gegenseitig durch den Wald. Da der Blick durch kleine Spiegel entweder fest am Himmel oder tief am Boden haftete, war das eigene Vorankommen reine Vertrauenssache. Ohne die Sicht auf den nächsten Schritt lernten die Teilnehmenden, sich blind auf die Führung ihres Partners zu verlassen – eine Erfahrung, die für Staunen und konzentrierte Stille sorgte.

Nach der ersten Erkundung stand eine ökologische Detek-

tivfrage im Raum: Wo verschwinden eigentlich all die Laubberge des Winters. Akribisch wurden Blätter in verschiedenen Stadien der Zersetzung gesammelt und auf Plakaten dokumentiert. So wurde der schleichende Übergang vom frischen Blatt zur fruchtbaren Erde für alle sichtbar und begreifbar gemacht. Nach einer stärkenden Pause verwandelte sich der Waldboden in ein Forschungsfeld. In Kleingruppen wurde jeweils ein Quadratmeter Boden genauestens unter die Lupe genommen. Ausgestattet mit Becherlupe, Pinzette und Bestimmungsbogen gingen die jungen Forscher ans Werk. Tausendfüßer, Asseln und zahlreiche andere Kleintiere bevölkerten die Sammelbecher. Für besondere Begeisterung sorgte die Entdeckung einer Hornisse und einer Hummel in ihren Winterquartieren. Ein seltener Anblick, der anschaulich verdeutlichte, wie diese Insekten die kalte Jahreszeit im Schutz der Erde überdauern. Nachdem die Tiere gezeichnet worden waren, durften sie natürlich zurück in ihr schützendes Laub.

Bevor es zurück in das Schulgebäude ging, bot das Spiel „Das große Krabbeln“ die Gelegenheit, die restliche Energie im Wald zu lassen. Ein eindrucksvoller Tag, der der Klasse 6b sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Eine etwas andere Lernkulisse: Die Klasse 6b im Waldklassenzimmer. Foto: Realschule Gernsbach

## Vereinsnachrichten

### Harmonika-Spielring Weisenbach

#### Jahreshauptversammlung des Harmonika-Spielring Weisenbach

Am **Freitag, 20. März 2026**, findet um **18:00 Uhr** im **Gasthaus zur Krone in Weisenbach-Au** unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der Vorstandschaft, Wahlen, Ehrungen sowie eine Satzungsergänzung. Wir laden alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gönner und Freunde des Harmonika-Spielrings Weisenbach recht herzlich dazu ein.

### Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

#### Einladung zur Generalversammlung 11.04.2026

Hiermit laden wir Euch zur diesjährigen Generalversammlung am 11. April 2026 um 19:30 Uhr ins Naturfreundehaus Weisenbach ein. Die Tagesordnung beinhaltet folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Kassiererin
5. Bericht Schriftführerin
6. Bericht Eichogruppe
7. Neuwahlen
8. Termine
9. Verschiedenes

Zur besseren Planung bitten wir Euch, Euch im Voraus bis zum 02.04.2026 bei Lydie Krieg (0173/1941804) zu melden, welches Abendessen (Wurstsalat/Gemüseaultaschen) Ihr essen wollt. Vielen herzlichen Dank.

### Förderverein Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

#### Einladung außerordentliche Mitgliederversammlung am 11.04.2026

Am Samstag, den 11.04.2026, um 18:30 Uhr findet im Naturfreundehaus Weisenbach eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der wir alle Mitglieder recht herzlich einladen. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Bestimmung Wahlleiter
3. Neuwahlen der Kassenprüfer
4. Verschiedenes

#### Einladung Generalversammlung Förderverein am 11.04.2026

Hiermit laden wir Euch herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am Samstag, den 11.04.2026, um 19 Uhr im Naturfreundehaus Weisenbach ein. Die Tagesordnung beinhaltet folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Kassier
5. Entlassung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche, Anregungen, Sonstiges

## LAG Obere Murg

### Wieder Leichtathletikelite in Langenbrand und Weisenbach

#### Termine:

Aktuell: [www.lag-obere-murg.de](http://www.lag-obere-murg.de) oder [www.springen-mit-musik.com](http://www.springen-mit-musik.com) Einsehbar unter [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de) und [www.rababu.de](http://www.rababu.de) Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter [www.LADV.de](http://www.LADV.de).

21.3. Steinbach: KM-Waldlauf (17.3.) Ausschreibung und Zeitplan unter LADV

Aufruf an alle Sportler/innen der LAG: Nehmt zahlreich teil!

25.4. Hügelsheim: KM-Langstrecken (21.4.)

25.4. Langenbrand: KM-Hammer und Bad. M. Hammer U20 und U16 (14.4.)

#### Spitzensportler bei uns im Murgtal

**10.5.** Hammerwerfen mit Musik mit der gesamten deutschen Elite in Langenbrand

4.6. Stabhochsprung und Kugelstoßen der Asse in Weisenbach

7.6. Springen mit Musik (Weit- und Dreisprung) sowie Schülerwettkämpfe in Weisenbach

#### Hoffnungsvoller Nachwuchs belegt Platz 5 beim Badischen Endkampf



Mixed-Team U14

Foto: Birgit Mungenast

Erstmals startete ein Mixed Team (U14) in der Geschichte der LAG. Dazu gehörten Tobias Kalmbacher, Luca Wunsch, Mara Striebich, Anna Roth, Emily Grüble, Viola Mast, Ida Wolff, Lisa Glauner, Linus Wunsch und Emilio Wunsch. Das Team belegte beim Badischen Endkampf den 5. Platz. Auch Emely Wunsch gehört zu dieser Trainingsgruppe und wurde ausgezeichnet. Sie startet in der Klasse W14 und belegt im Kreis vordere Plätze. Bei den Badischen Meisterschaften in Hochsprung sprang Emely 1,40 m und erreichte damit den 7. Platz. Die Gruppe wird trainiert von Svenja Mungenast und Luis Roth.

#### Deutsche Meisterschaften Masters vom 6.-8. März in Düsseldorf

Trotz hoher Qualifikationsnormen gingen über 1000 Sportler/innen an den Start. Das LAG-Team war durch Krankheit leider dezimiert. So war Adi Marxer (M75) der einzige Starter. In seinen Spezialdisziplinen stand er zweimal auf dem Podest. Beim 60 m Hürdenlauf belegte er Platz 3 und beim Stabhochsprung den 2. Rang.

## Murgtäl Modellbahnclub

### Einladung zur Generalversammlung

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, den 27.03.2026, in unseren Vereinsräumen in der Erlenstraße statt.

Beginn: 18.00 Uhr **Unsere Tagungsordnungspunkte lauten:**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahl des 1. Vorsitzenden
10. Wahl der 2. Vorsitzenden
11. Wahl des Schatzmeisters
12. Wünsche, Anträge

## Musikkapelle Au

### Vorstandsteam der Musikkapelle Au wiedergewählt

Am Sonntag, den 15. März, begrüßte Vorstand Marcel Hürst die aktiven und passiven Mitglieder der Musikkapelle Au im Gasthaus „Zur Krone“ zur Jahreshauptversammlung.

Nach den Berichten von Schriftführerin, Kassier, Musikervorstand, Jugendleiterin sowie des ersten Vorsitzenden wurde die gesamte Verwaltung einstimmig durch die Mitglieder entlastet. Bei den Wahlen standen die bisherigen Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl. Diese wurden von den Mitgliedern einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Für zwei weitere Jahre wurden gewählt: Ingo Bleier als Vorstand Finanzen, Marcel Hürst als Vorstand Technik sowie Thomas Kunzelmann als passiver Beisitzer. Die Jahreshauptversammlung wurde auch genutzt, um langjährige passive Mitglieder zu ehren. Albrecht Debelt und Dietmar Wetzel erhielten eine Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft. Vorstand Marcel Hürst bedankte sich für die langjährige Treue zum Verein und überreichte den beiden ihre Urkunde.



Foto: MK Au

## Naturfreunde Weisenbach

### Öffnungszeiten des Naturfreundehauses vom 03.04.26 bis zum 17.05.26

- |                       |             |
|-----------------------|-------------|
| 03.04.26 Karfreitag   | geschlossen |
| 04.04.26 Samstag      | Stammtisch  |
| 05.04.26 Ostersonntag | geschlossen |

06.04.26	Ostermontag	geöffnet zu Kaffee und Kuchen
11.04.26	Samstag	Stammtisch ab 18:00 Uhr GV-Karneval
12.04.26	Sonntag	zu Kaffee und Kuchen geöffnet
18.04.26	Samstag	Stammtisch
19.04.26	Sonntag	geschlossen
23.04.26	Donnerstag	ab 17:30 Uhr Maibündel basteln
25.04.26	Samstag	Stammtisch
26.04.26	Sonntag	zu Kaffee und Kuchen geöffnet
30.04.26	Donnerstag	geöffnet ab 15:00 Uhr Maifeier
01.05.26	Freitag	geschlossen
02.05.26	Samstag	Stammtisch
03.05.26	Sonntag	geschlossen
07.05.26	Donnerstag	18:30 Uhr Beginn Kegelsaison
09.05.26	Samstag	geschlossen
10.05.26	Sonntag	geschlossen
14.05.26	Donnerstag	geschlossen
16.05.26	Samstag	Stammtisch
17.05.26	Sonntag	geschlossen

**Änderungen entnehmen Sie bitte dem Gemeindeanzeiger oder unter [www.naturfreunde-weisenbach.de](http://www.naturfreunde-weisenbach.de)**

## Obst- und Gartenbauverein Au

### Generalversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Au möchte alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbaus zu unserer Generalversammlung am Donnerstag, den 16.04.2026, um 19 Uhr im Gasthaus Krone recht herzlich einladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers durch den Kassenprüfer
6. Wahl Kassenprüfer
7. Entlastung der Verwaltung
8. Wahl der Gesamt-Verwaltung
9. Ehrung
10. Verschiedenes

## Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

### Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze

Am Samstag, den 7. März 2026, begrüßte der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach, Sebastian Wörner, bei frühlingshaftem Wetter insgesamt 21 Teilnehmer zum Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze im Vereinsgarten in der Reifwies.

Als Kursleiterin war Baumwartin Frau Zittel im Auftrag der Beratungsstelle des Landratsamts Rastatt nach Weisenbach gekommen. Nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen des richtigen Pflanzenschnitts erläuterte sie, warum ein regelmäßiger Rückschnitt für die Gesundheit, das Wachstum und die Blühfreude von Rosen und Ziergehölzen besonders wichtig ist. Im Anschluss folgte der praktische Teil des Kurses. Direkt an den Pflanzen zeigte Frau Zittel Schritt für Schritt, welche Triebe entfernt werden sollten, wie ein fachgerechter Rückschnitt erfolgt und worauf bei unterschiedlichen Strauch- und Rosenarten zu achten ist. Die Teilnehmer

nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und das Gezeigte selbst auszuprobieren. Die anschaulichen Erklärungen und praktischen Demonstrationen fanden großen Zuspruch bei den Teilnehmern. Mit vielen hilfreichen Tipps und neuem Wissen ausgestattet, sind diese nun bestens gerüstet für den Frühjahrsschnitt im eigenen Garten.

Der Obst- und Gartenbauverein bedankt sich herzlich bei Frau Zittel für die fachliche Begleitung des Kurses sowie bei allen Teilnehmern für ihr Interesse und ihre Teilnahme.



Foto: OGV

## Schwarzwaldverein Gernsbach

### Wanderung

Die Mittwochswanderer treffen sich am 25. März um 8.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Bruchhausen. Die Wanderung startet am Bahnhof Bruchhausen durch Feld und Wiesen hinauf in den Wald. Auf abwechslungsreichen Wegen, immer leicht ansteigend, führt die Wanderung vorbei an der Tannenbrunnen Hütte, der Wernersmühle, der Carl Schöpf-Hütte nach Moosbronn zur Einkehr. Die Gehzeit beträgt etwa 3,5 Stunden mit 470 Hm auf- und 160 Hm abwärts. Die Mitnahme von Wanderstöcken ist sehr empfehlenswert. Wer Fahrkarten braucht, bitte unter der Telefon-Nr. 0151-10063836 melden. Für weitere Informationen: 07222-1590731.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an unseren Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

## Spielvereinigung Weisenbach

### Skiausflug 06.-08. März Saalbach-Hinterglemm

Am ungewöhnlichen Abfahrtsort in Hilpertsau auf Grund der Straßensperrung der B462 trafen sich am „Am Freitag auf'd Nacht“ die Teilnehmer des diesjährigen Skiausfluges der Spielvereinigung. Überpünktlich ging es mit dem Bus nach Saalbach, wo uns herzlicher Sonnenschein für die nächsten 3 Skitage erwartete. Nach kurzer Einführung für die Erstteilnehmer zum Ablauf hinsichtlich Gepäcktransport zu unserem Quartier der Berger Alm (mitten im Skigebiet) konnte der Skispaß beginnen.

Mit der Kohlmaisbahn ging es hinein ins mit 270 Pistenkilometern weitläufige Skigebiet, wo sich dann an der Berger Alm die einzelnen Skigruppen trennten. Spaßskifahrer, sportlich ambitionierte Fahrer, Wellnessgruppen sowie die Hütteneinkehrschwinger.

Nach einem schönen Skitag trafen sich fast alle Teilnehmer zur Happy Hour wieder rechtzeitig an der Berger Alm. Gute Musik und viel Sonnenschein auf der Sonnenterrasse

erwarteten uns bereits zum Après-Ski. Nach dem Abendessen ging es dann zum richtigen Après-Ski in den Party-Anbau des „Magic-66“, wo man den Skitag ausklingen ließ. Am Samstagmorgen ging es nach dem Frühstück frühzeitig wieder auf die Pisten. Ob nach Fieberbrunn, Leogang oder Hinterglemm, die Gruppen verteilten sich doch sehr rasch. Da die meisten Skifahrer aber die große Runde über Kohlmaiskopf, Bernkogel, Reiterkogel, Reichkendlkof nach Hinterglemm und auf der anderen Talseite zurück über den Zwölferkogel und den Schattberg wählten, traf man sich doch ab und zu beim Einkehrschwung auf einer der zahlreichen Almen. Bei allerbestem Wetter endete der Skitag wie am Vortag bei der Happy Hour, Abendessen und dem Après-Ski auf der Berger Alm.

Bereits sonntagmorgens nach dem Frühstück musste das Gepäck für die Heimreise entweder selbst zur Talstation verbracht oder für den Gepäcktransport mit der Pistenraupe bereitgelegt werden. Der letzte Skitag unseres Wochenendausfluges erwartete uns wieder mit bestens präparierten Pisten, so dass noch zahlreiche Pistenkilometer in Angriff genommen werden konnten. Um 14:30 erwartete uns bereits der Bus für die Heimreise, womit der Skiausflug auch seinen Abschluss fand.

Mal wieder ein tolles Skiwochenende der Spielvereinigung bei bestem Wetter (nachmittags schon etwas zu warm) ohne Pannen, Unfälle oder irgendwelche Verletzungen.

Freuen wir uns auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: „Am Freitag auf'd Nacht montier i die Schi, auf mei Auto ...“. Für 2027 haben wir bereits vom 05.03.- 07.03.2025 das Brechhornhaus im Skigebiet Wilder Kaiser/Brixental gebucht!!



Gruppenbild vor der Heimfahrt

Foto: Spielvereinigung

## Turnverein Weisenbach

### Einladung zur Generalversammlung

Am Sonntag, den 22. März 2026, findet um ca. 15.45 Uhr (offizieller Teil) unsere diesjährige Generalversammlung in der vereinseigenen Turnhalle, Jahnstraße statt. Auf diesem Wege wollen wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Gönner des Turnvereins recht herzlich zu Kaffee und Kuchen ab 15.00 Uhr einladen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Neuwahlen
5. Rückblick der einzelnen Abteilungen
6. Vorschau 2026
7. Verschiedenes

Wir freuen uns, euch begrüßen zu dürfen.

## Tischtennis

### Tischtennisabteilung

Einen klaren 8:3 Sieg beim TTF Rastatt III gelang der 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga. Recht frühzeitig konnten die Weisenbacherinnen mit 6:2 in Führung gehen und Regina Roflik beendete mit ihrem 3. Einzelerfolg dieses Spiel zum 8:3 Entstand. Nadja Wunsch erzielte 2 Einzelsiege und je einmal waren Melanie Graf, Ramona Hagenunger und das Doppel Roflik/Wunsch siegreich. Damit liegen sie vor dem Heimspiel am 21.03.26 gegen den TTV Bühlertal auf einem sehr guten 3. Tabellenplatz mit 17:7 Punkten.

Bei dem Tabellenführer TTF Rastatt II verlor die 1. Herrenmannschaft in der Landesklasse mit 4:9. Dieses Spiel konnten die Weisenbacher bis zum Spielstand von 3:3 offen gestalten. Danach zogen die Gastgeber davon und ließen den Weisenbacher Herren keine Chance mehr. Ungeschlagen mit 2 Einzelsiegen und im Doppel mit Partner Jürgen Burkhardt blieb Attila Vig. Gerhard Egner steuerte auch noch einen Punkt bei. Zum letzten Heimspiel der Saison wird der SF Goldscheuer am 21.03.2026 um 15.30 Uhr erwartet.

Knapp gewann die 2. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A gegen den TB Bad Rotenfels II mit 6:4. Frühzeitig gingen sie mit 4:1 in Führung. Die Gäste steigerten sich und kamen auf 5:4 heran. Jonas Langenbach erspielte mit seinem Einzelerfolg den 6:4 Sieg. Steffen Egner gewann seine beiden Einzel und das Doppel mit Frank Fellmoser. Außerdem waren Benno Fortenbacher und Frank Fellmoser je einmal siegreich.

2 Siege erzielte die 3. Herrenmannschaft in der Kreisliga D und bleibt weiterhin Tabellenführer. Zuerst wurde in einem knappen Spiel der Tabellenzweite TTC Iffezheim V mit 6:4 bezwungen. Mann des Spiels wurde Volker Krieg mit 2 Einzelsiegen und im Doppel mit Partner Ingo Weiler. Dagegen klar mit 7:3 gewannen sie beim TTV Kappelrodeck III. Hier blieb Gerhard Kottler mit 2 Einzelerfolgen und im Doppel mit Alfred Großmann unbesiegt. Ingo Weiler, Volker Krieg, Alfred Großmann und das Doppel Weiler/Krieg erspielten je 1 Sieg.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde

#### Röm.-Kath. Kirchengemeinde Murgtal

**Gottesdienste vom 21.03.2026 - 29.03.2026**

**Sa., 21.03.2026, Samstag der vierten Fastenwoche**  
 18:30 St. Wendelin - Weisenbach  
**Vorabendmesse anschließend Gemeindeversammlung**  
 Seelenamt für Hilda Fortenbacher und Angehörige für Elisabeth Wittemann  
 Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

**So., 22.03.2026 + FÜNFTER FASTENSONNTAG**  
 09:00 St. Valentin - Langenbrand  
**Heilige Messe**  
 Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

- 11:00 St. Johannes d. T. - **Heilige Messe**  
Forbach  
anschl. Offenes Pfarrhaus und  
Eine-Welt-Verkauf  
für die Verstorbenen der Famili-  
en Merkel und Schoch  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi
- 12:30 Maria Königin - Au **Taufe von Cara Bleier**  
i.M. Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

### Mo., 23.03.2026, Montag der fünften Fastenwoche

- 09:00 St. Johannes d.T. - **Eucharistische Anbetung**  
Forbach
- 18:30 St. Johannes d.T. - **Rosenkranz**  
Forbach

### Di., 24.03.2026, Dienstag der fünften Fastenwoche

- 07:40 St. Johannes d.T. - **Schülergottesdienst**  
Forbach Zelebrant: Pfarrer Markus Moser
- 08:00 Maria Königin - **Rosenkranz**  
Au i.M.
- 08:00 St. Antonius - **Rosenkranz**  
Bermersbach  
in der Fritz-Hönig-Stube
- 09:00 St. Johannes d.T. - **Eucharistische Anbetung**  
Forbach
- 18:30 St. Wendelin - **Vorabendmesse**  
Weisenbach Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

### Mi., 25.03.2026, VERKÜNDIGUNG DES HERRN (H)

- 09:00 St. Johannes d.T. - **Eucharistische Anbetung**  
Forbach
- 17:55 St. Antonius - **Rosenkranz**  
Bermersbach  
Jugendraum, ehem. Postfiliale
- 18:30 St. Antonius - **Heilige Messe**  
Bermersbach  
Jugendraum, ehem. Postfiliale  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

### Do., 26.03.2026, Donnerstag der fünften Fastenwoche

- 08:00 St. Antonius - **Rosenkranz**  
Bermersbach
- 09:00 St. Johannes d.T. - **Eucharistische Anbetung**  
Forbach
- 18:30 St. Johannes d.T. - **Heilige Messe**  
Forbach Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

### Fr., 27.03.2026, Freitag der fünften Fastenwoche

- 08:00 Maria Königin - **Rosenkranz**  
Au i.M.
- 18:00 St. Valentin - **Rosenkranz**  
Langenbrand
- 18:30 Sel. Bernhard - **Bußfeier**  
Gausbach  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi
- 18:30 St. Antonius - **Rosenkranz in der Fritz-Hönig-  
Stube**  
Bermersbach  
für den Frieden

### So., 29.03.2026, + PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens

- 09:00 St. Antonius - **Heilige Messe**  
Bermersbach  
Beginn mit Segnung der Palm-  
zweige vor dem Pfarrhaus  
Zelebrant: John Kiggundu
- 09:00 St. Valentin - **Heilige Messe**  
Langenbrand  
Beginn mit Segnung der Palm-  
zweige, vor der Kirche  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

- 09:00 St. Wendelin - **Heilige Messe**  
Weisenbach  
Beginn mit Segnung der Palm-  
zweige, vor der Kirche  
für Margarete Holzapfel, leben-  
de und verstorbene Angehörige,  
zu Ehren des hl. Josef  
Zelebrant: Pfarrer Markus Moser
- 11:00 St. Johannes d.T. - **Heilige Messe**  
Forbach  
Beginn mit Segnung der Palm-  
zweige vor der Kirche, anschl.  
Fastenessen im Josefshaus (Ge-  
meindeteam Forbach)  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi
- 12:15 St. Valentin - **Taufe - St. Valentin**  
Langenbrand  
Taufe des Kindes Moritz Müller  
Zelebrant: Adalbert Mutuyisugi

### Infos aus dem Pfarreirat

Zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2026 traf sich der im Oktober 2025 neu gewählte Pfarreirat der röm.-kath. Kirchengemeinde Murgtal im Gemeindehaus in Ottenau.

Nach einem Impuls von Annette Klumpp über Johannes den Täufer standen die neuen Strukturen in der zum 01.01.2026 neu gegründeten Kirchengemeinde Murgtal im Mittelpunkt des Abends. Hierbei wurde besonders die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Gremien der neuen Großpfarre besprochen, sowie die Thematik, Gruppen und Gemeinschaften übergreifend zu vernetzen. Da diese Aufgaben gewisse personelle und zeitliche Ressourcen fordern, ist eine schnelle Umsetzung nicht machbar, weshalb erst im Sommer 2026 mit einem Ergebnis zu rechnen ist. Das Zusammenwachsen der Kirchengemeinde Murgtal und die damit verbundenen Aufgaben und Tätigkeiten werden im April dieses Jahres bei einem Klausurwochenende im Kloster in Bühl den Schwerpunkt der Arbeit bilden. Der Pfarreirat setzte eine kleine Arbeitsgruppe ein, die sich intensiver mit der Vorbereitung der Klausurtagung in Bühl beschäftigt.

In Sachen Gottesdienstzeiten nahm das Gremium bereits eine erste Korrektur der bisher geltenden Zeiten vor. Die bisherige regelmäßige Gottesdienstzeit von 11:00 Uhr in den späten Sonntagsgottesdiensten wird ab dem 01.05.2026 auf 10:30 Uhr vorverlegt.

Pfarreiökonom Michael Roth berichtete kurz über die erste Sitzung des Pfarreivermögensverwaltungsrates und die dort beschlossenen Maßnahmen.

Nach knapp zwei Stunden bedankte sich Pfarreiratsvorsitzender Georg Bierbaums bei seinen Kolleginnen und Kollegen für die lebhafteste Teilnahme und wünschte allen eine gute Fastenzeit.

### Weltgebetstag der Frauen in Bermersbach

Rhythmisch klatschend und mit wiegenden Schritten zogen die Frauen aus den Vorstandteams der Frauengemeinschaften Bermersbach, Forbach, Gausbach, Langenbrand und Weisenbach in die voll besetzte Festhalle ein, um wieder einmal mehr den Weltgebetstag der Frauen gemeinsam zu begehen, der in diesem Jahr in Bermersbach stattfand.

Der fröhliche Willkommensgruß, am Keyboard von Lenchen Kneisch begleitet, erreichte auch die Frauen im Saal und sogleich verbreitete sich eine fröhliche Atmosphäre.

An den liebevoll dekorierten Tischen hatten sich etliche bunte Schmetterlinge niedergelassen, ein Zeichen der Artenvielfalt in Nigeria, dem diesjährigen Weltgebetstagsland. Mit der gelungenen Dekoration auf der Bühne und entsprechender Technik bot sich allen Anwesenden ein wunderschönes Bild.

Nach einem herzlichen Willkommensgruß und einer ersten kurzen Vorstellung des WGT-Landes wurde zunächst zum gemütlichen Kaffeetrinken mit leckeren, selbst gebackenen Kuchen eingeladen.



Foto: Birgit Ruckenbrod

Im ersten Teil des Nachmittags erfuhren die anwesenden Frauen sehr anschaulich und kurzweilig – vom Einüben der Lieder aus der Gebetsordnung unterbrochen – viel Interessantes über Nigeria. Obwohl Nigeria ein aufstrebendes Wirtschaftsland ist und über reiche Bodenschätze verfügt, leiden viele Menschen nicht nur unter großer Armut, sondern auch unter der weit verbreiteten Gewalt zu Hause und auf der Straße. Kriminalität, Bandenüberfälle, Vergewaltigung und Korruption gehören zum Alltag. Für viele junge Mädchen sind Frühehen – nicht selten im Alter von 12 Jahren – und Schwangerschaften bittere Realität.

Umweltschäden durch rücksichtslose Erdölförderung z. B. sowie Folgen des Klimawandels sind für die Menschen lebensbedrohlich. Frauen und Mädchen müssen oft kilometerweit gehen, um Wasser oder Brennholz zu holen, meist auf dem Kopf.

„Kommt. Bringt eure Last.“, so lautet das Motto des diesjährigen Weltgebetstages, und man konnte sich an dem Nachmittag lebhaft vorstellen, wie gern sich die Frauen von dem Joch, das tagtäglich auf ihren Schultern lastet, befreien würden.

„Hoffnung – gegen alle Hoffnungslosigkeit“, so lässt sich die Widerstandskraft und der Einfallsreichtum all derer beschreiben, die inmitten schwierigster Umstände glaubensstark bleiben und die trotz ihrer Not für andere da sind.

Im gemeinsam gefeierten ökumenischen Gottesdienst (ebenfalls in der Festhalle) wurde in den Schrifttexten, den schönen Liedern und anhand exemplarischer Schicksale dreier nigerianischer Frauen die Situation noch mal deutlich vor Augen geführt. Die Last der gesellschaftlichen Unterdrückung, die Last der religiösen Verfolgung sowie die Last von Armut und Verzweiflung drücken besonders Frauen und Mädchen Tag für Tag nieder. Fürbitten nahmen die Situation unserer Schwestern in Nigeria auf und ein Kollektengang schloss sich an. Mit der Kollekte werden weltweit über 100 Partnerorganisationen unterstützt. Es kann eine stolze Summe von 1240 € gespendet werden. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen!

Am Ende des Gottesdienstes sprach unsere evangelische Schwester und Pfarrerin Solveigh Walz den feierlichen Segen über alle Anwesenden.

Ein beeindruckender Weltgebetstag 2026 ging zu Ende, zu dessen Gelingen viele helfende Hände beigetragen hatten, darunter auch einige Männer.

Ein besonderer Dank ging an die kfd Bermersbach mit ihrer Vorsitzenden Anja Laubel und Team sowie an Lenchen Kneisch, die die Lieder am Nachmittag eingeübt und beim Gottesdienst dann ebenfalls am Keyboard gekonnt begleitet hat.

Tanja Wunsch, pastorale Mitarbeiterin unserer Großpfarrei Murgtal, bedankte sich zum Abschluss sehr herzlich bei allen Mitwirkenden und Mitfeiernden.

Langenbrand, 09.03.2026, Birgit Ruckenbrod

## Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

### Sonntag, 22. März

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz  
Die musikalische Gestaltung übernimmt die Gruppe „d'Combo“, Im Anschluss laden wir zum Kirchkaffee ein!

### Sonntag, 29. März - Palmsonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Irene Karius

### Donnerstag, 2. April - Gründonnerstag

18 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl und Taizé-Liedern mit Pfarrerin Solveigh Walz

### Freitag, 3. April - Karfreitag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Solveigh Walz

### Sonntag, 5. April - Ostersonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Solveigh Walz.  
Die musikalische Gestaltung übernehmen Christian Karius und die Gruppe „Heilig's Blechle“  
Im Anschluss laden wir zum Kirchkaffee ein!

Montag, 6. April



Foto: KG Forbach-Weisenbach

### Osterspaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach

Am Ostermontag laden wir herzlich zu einem gemeinsamen Spaziergang auf dem Kunstweg am Reichenbach ein. Begleitet wird der Weg von Pfarrerin Walz, die unterwegs immer wieder kurze geistliche Impulse setzt. Der gemütliche Spaziergang führt entlang des Reichenbachs und bietet Gelegenheit, Kunst, Natur und Besinnung miteinander zu verbinden. Familien sind herzlich willkommen: Der Weg ist gut mit Kinderwagen befahrbar. Im Anschluss: gemütliches Beisammensein mit Osterbrot.

#### Treffpunkt:

10.30 Uhr, Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“.

#### Anfahrt:

B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach Richtung Kaltenbronn abbiegen. Etwa 50 m nach dem Bahnübergang rechts in den Weg „Am Reichenbach“ fahren. Durch die Gewerbeansiedlung bis zur Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“ (nach Holzbau Wurm) - dort besteht Parkmöglichkeit.

Vorschau

### Ökumenischer Mittagstisch

Die für den März geplanten Termine müssen leider aufgrund der baulichen Maßnahmen auf der B 462 abgesagt werden.

### Lobpreischor

Der Lobpreischor probt wieder am 23.3. um 20 Uhr in der ev. Kirche in Forbach.

### „Holy Moments“-Gospel - Gospel-Konzerte mit Millennium Voices

**MILLENNIUM VOICES**  
GOSPELCHOR  
UND BAND  
UNPLUGGED

**KIRCHEN-TOUR 2026**  
**HOLY MOMENTS**

SAMSTAG 21.03.2026 19 UHR  
EVANGELISCHE KIRCHE, FORBACH

SONNTAG 22.03.2026 17 UHR  
EVANGELISCHE KIRCHE, MUGGENSTURM

LEITUNG: ACHIM RHEINSCHMIDT

DER EINTRITT IST FREI  
UM SPENDEN WIRD GEBETEN

Foto: Millennium Voices

### Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de

### Jehovas Zeugen

#### Landstr. 42a, Gaggenau-Hörden - Website [jw.org](http://jw.org)

#### Donnerstag, 19. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

#### Sonntag, 22. März

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Eine ‚besonders kostbare Perle‘ - habe ich sie gefunden?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Warum wir das Lösegeld brauchen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

# TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf  
[www.nussbaum.de/trauer](http://www.nussbaum.de/trauer)



## Forbach

Landstraße 10  
76596 Forbach  
07228 7010939  
[info@bestattungen-krieg.de](mailto:info@bestattungen-krieg.de)



## Werner Krieg Bestattungen

Aus dem Murgtal, für das Murgtal

## Gernsbach

Hauptstraße 20  
76593 Gernsbach  
07224 2181  
[info@bestattungen-krieg.de](mailto:info@bestattungen-krieg.de)



*Wenn das Licht erlischt,  
bleibt die Trauer.*  
*Wenn die Trauer vergeht,  
bleibt die Erinnerung.*

*Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.*  
Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region jetzt online.

[www.nussbaum.de/trauer](http://www.nussbaum.de/trauer)

Wir trauern um unseren Schulkameraden

## Dr. med. Werner Markus Schmitt

der am 25. Februar 2026 am Tegernsee verstarb  
und auf dem Kirchenfriedhof Egern beigesetzt wurde.

Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

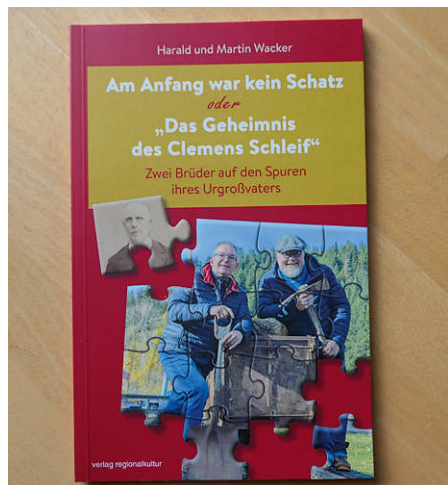
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Jahrgang 1946/47 Weisenbach**



# „Am Anfang war ein Schatz oder Das Geheimnis des Clemens Schleif“

Buchtipps zu einer Familiengeschichte von Harald und Martin Wacker



Mit ihrem Buch sind die Brüder Harald Wacker und Martin Wacker auf besondere Art in ihre Familiengeschichte eingestiegen.

Foto: repro rist

**„Wenn Sie nachts jemanden sehen, der in der Rheinstraße in Karlsruhe gräbt, dann könnten das mein Bruder und ich sein“, sagt Martin Wacker. Nun sind er und sein Bruder Harald bisher nicht durch illegale Tätigkeiten aufgefallen. Was also könnte sie veranlassen, das zu tun, was Martin Wacker mit einem Schmunzeln gesagt hat?**

Ganz einfach: Sie suchen einen Schatz. Natürlich nicht irgendeinen, sondern den ihres Urgroßvaters Clemens Schleif. Was es damit

auf sich hat, das beschreiben die beiden in ihrem Büchlein „Am Anfang war ein Schatz oder ‚Das Geheimnis des Clemens Schleif‘“.

## Mit dem Goldschatz im Gepäck

„Am Anfang war ein Schatz“? Genau genommen war es eine Schatztruhe, eine kleine, rote Kasse in Familienbesitz. Darin befindet sich ein jahrzehntealter Ausschnitt aus der Karlsruher Tageszeitung mit dem Titel „Das Geheimnis des Clemens Schleif“.

Ein geheimnisvoller Schatz also! Clemens Schleif, geboren etwa 1834, war 1860 nach Amerika aufgebrochen und als gemachter Mann in seine Heimat zurückgekehrt. Ab 1887 ist er in den Karlsruher Adressbüchern verzeichnet. Von da ab, so schreiben die Brüder, sei sein Leben lückenlos dokumentiert. Unter anderem sei eben bekannt, dass er mit einem Goldschatz zurückgekommen sei, den er im Keller seines Hauses in der Rheinstraße vergraben habe.

Was jedoch genau in den USA geschah, das war in der Familie nicht überliefert. So reifte in Martin und Harald sehr, sehr lange die Idee, die Amerika-Jahre des Uropas mit Hilfe verschiedener Meldedaten und Dokumente im Internet und dann vor Ort in den heutigen USA zu recherchieren. „Es waren ausschließlich sogenannte Micro-

fiches, also Kopien, mit handschriftlichen Aufzeichnungen, die im Internet zur Verfügung standen“, erinnert sich Harald Wacker. Doch das reichte als Reisegrundlage.

## Auf Spurensuche

Zwei Wochen verbrachten die Brüder in der Gegend von Ellenburg, Kittitas County, Washington, in der sie Hinweise auf ihren Urgroßvater gefunden hatten. Sie fragten sich durch offizielle Büros, blättern sich durch Archive, folgten handgezeichneten Schatzkarten, besichtigen Minen. Nicht zuletzt entdeckten sie, dass Clemens Schleif nicht nur Gold, sondern auch erstaunlich große Rinderherden und Weideflächen besessen hatten.

## Wie es zum Buch kam

Harald Wacker (erfolgreicher Amateur-Fotograf) fotografierte, Martin Wacker (erfolgreicher Autor) schrieb. Der Text sei zuerst eigentlich nur für die Familie gedacht gewesen, so Martin Wacker. Dann jedoch sei er einem Verleger in die Hände gefallen und der habe sie ermutigt, ein Büchlein daraus zu machen.

„Wichtig war, dass wir stringent eine Geschichte erzählen, von der Flucht nach der badischen Revolution bis in die Gegenwart zu uns beiden“, sagt Martin Wacker. „60 Bilder hat sich der Verleger vorgestellt“, ergänzt Harald Wacker. „Ich hatte etwa tausend Fotos aus den USA mitgebracht und musste mich dann im Wesentlichen auf die beschränken, die zu Martins Text passten.“ Fotos aus der Amerika-Zeit des Clemens Schleif gibt es nicht, wohl aber hat Harald Wacker viele Dokumente aufbereitet. Gemeinsam haben sie aus ihren Recherchen und Bildern eine kleine, schöne, leicht zu lesende und lesenswerte Geschichte und Reise in die Vergangenheit erschafft. (rist)

Eine kleine, rote Kasse bringt bei der Familie Wacker den Schatz, der auf Urgroßvater Clemens Schleif zurückgeht.



Foto:  
Harald Wacker

## BUCHTIPP

Harald Wacker, Martin Wacker: Am Anfang war kein Schatz oder „Das Geheimnis des Clemens Schleif“. Zwei Brüder auf den Spuren ihres Urgroßvaters. Verlag regionalkultur 2025, 64 Seiten, 52 Fotos, Taschenbuch, ISBN 978-3-95505-565-3

## Interview mit Harald Wacker und Martin Wacker

# „Es ein Eintauchen in bisher verborgene Welten und Zeiten“

**Die Wacker-Brüder Harald und Martin sind in Karlsruhe-Mühlburg aufgewachsen. NUSSBAUM.de gaben sie ein Interview zu ihrem Büchlein.**

Harald, 1957 geboren, arbeitete in seinem Beruf als Maschinenbautechniker und lief über Jahrzehnte Marathon, Ultraläufe, Triathlon bis hin zur „Hawaii-Distanz“ mit 3,8 Kilometern Schwimmen, 180 Kilometern Radfahren und 42 Kilometern Laufen. In den 1980er Jahren begann er, sich mit Fotografie und der Bildgestaltung im eigenen Fotolabor zu beschäftigen.

Martin, 1968 geboren, trat bereits zur Schulzeit schauspielerisch in Aktion. Er steht bis heute auf der Bühne des Sandkorn-Theaters, arbeitet unter anderem journalistisch, als Moderator, als Geschäftsführer der Karlsruhe Marketing und Event GmbH und seit 26 Jahren als Stadionsprecher beim KSC. Gemeinsam suchten sie zwei Wochen in den USA nach Spuren ihres Urgroßvaters Clemens Schleif.

### NUSSBAUM.de: Wie entstand das Archiv der Familie Wacker?

**Harald Wacker:** Unter uns drei Brüdern, wir haben noch unseren mittleren Bruder Klaus, waren Martin und ich schon immer die Jäger und Sammler. Besonders nach dem Tod unseres Vaters haben wir angefangen, die familiären Schätze und Informationen zu archivieren und zusammenzutragen. Das Archiv beinhaltet inzwischen alle Dokumente, Fotos und Erinnerungsstücke bis zur Familie des Urgroßvaters. Ich finde es spannend und faszinierend, die Lebenswege der eigenen Familie zu verfolgen und aufzuzeichnen. Es ein Eintauchen in bisher verborgene Welten und Zeiten.

### > Was hat Sie angetrieben und Ihnen beim Durchhalten geholfen?

**H. Wacker:** Durch meinen Sport habe ich Ausdauer gelernt. Die Belohnung besteht immer darin, das Ziel zu erreichen. Ich sehe schon einen Zusammenhang zwischen dem Sport und der Suche nach dem Urgroßvater.

**Martin Wacker:** Neugierde und die pure Abenteuerlust. Wir sind beide an Geschichte interessiert, wenn die eigene Familiengeschichte dann plötzlich historische Dekaden ganz nahe und persönlich beschreiben kann, ist es eine unglaubliche Faszination.

### > Wie haben Sie Zeit für die Recherchen und die Reise gefunden?

**H. Wacker:** Ich habe vor allem nachts online recherchiert. Nach drei Monaten landete ich den ersehnten Treffer und fand den Namen unseres Urgroßvaters auf einer handgeschriebenen, amerikanischen Census-Roll von 1885. Geblieben war trotz aller Gründlichkeit das Gefühl, etwas übersehen zu haben.

**M. Wacker:** Für die Reise brauchte es tatsächlich eine lange Vorplanung und eine frühe Terminierung im engen Terminkalender. Ich habe ja auch schon viel als Journalist und Autor gearbeitet, das Schreiben und Recherchieren bringt mir eher Freude und Entspannung als Stress. Dafür sind auf die späteren Abendstunden draufgegangen, aber die Lektüre war einfach zu spannend und die Möglichkeiten, die sich im Internet für solche Recherchen bieten, sind einfach großartig. Wir wollen uns auf weitere Spurensuche über das Leben des Urgroßvaters in den USA machen, das wird sicherlich auch einige Zeit in Anspruch nehmen.

### > Was war für Sie das ganz Besondere an der Reise mit Ihrem Bruder?

**Harald Wacker und Martin Wacker:** Das Highlight war bereits, als Brüder zu reisen. Es war das erste Mal, dass wir im Erwachsenenalter gemeinsam auf Urlaubsreise waren. Es waren 14 Tage voller Überraschungen und immer in gemeinsamer Harmonie.



Auf dem Familienfoto von etwa 1892 präsentiert sich Clemens Schleif mit seiner Ehefrau Wilhelmine und der gemeinsamen Tochter Emma.

Foto: repro Harald Wacker

Überraschend war die Erkenntnis, dass wir nicht nur unserem Urgroßvater persönlich näherkamen, sondern auch seiner Bedeutung und seinem Einfluss in Amerika. Auf seinen Rinderweiden zu stehen, das war sicherlich auch ein Höhepunkt. Zudem stellten wir fest, dass vielleicht so manche Abenteuerlust und weitere Eigenschaften, die wir haben, von ihm stammen könnten. (rist)



In der Schatzkammer, wie sie es nennen, des Historischen Archivs Eitensburg konnten die Brüder Harald Wacker (links) und Martin Wacker nach Hinweisen auf ihren Uropa suchen.

Machen Sie jetzt bares Geld  
aus Ihrem Altgold und Silber.



## VERSCHIEDENES

**Suche Pelze aller Art, Porzellan und Bleikristall**

aller Art, z. B. Rosenthal, Hutschenreuther, KPM, Meissen, Wandteller, Gläser sowie Silberbesteck, Uhren, Münzen, Zinn und Möbel. Seriöse Abwicklung!

**Herr Peter • Telefon 0151 25227392**

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE



**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0  
karlsruhe@garant-immo.de  
www.garant-immo.de

### Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 45-jährigen Erfahrung.

**Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

### Verkaufe 3 Zimmer Wohnung in

Gernsbach Nord  
3 Zi- Maisonnettenwohnung 2.u.3. OG, 68 qm, Bj 1989.  
Kinder- Jugendzimmer möbliert, Gäste WC, Balkon, EBK,  
Wohn- Essbereich, Bad, Schlafzimmer.  
Garage, Stellplatz, Keller, Garten.  
Preis VB 235 000 Euro  
Näheres unter 015204885230 ab 18 Uhr

## DIE GUTE TAT

CouchTisch 120x75x50 brau für Selbstabholer  
Tel.01634283069 (Gaggenau)



**NUSSBAUM**  
Award 2026

**2x**  
**5.000**  
**Euro**  
Preisgeld

Innovative Ideen.  
Zukunftsfähiger Verein.  
**NUSSBAUM Award.**

Jetzt bewerben!

Bewerbungsphase endet am 31.05.2026



www.nussbaum-stiftung.de/award

**NUSSBAUM.de**



**86. Stuttgarter Frühlingsfest**

**18. April bis 10. Mai 2026**

Festzelt „Zum Wasenwirt“  
Cannstatter Wasen, Mercedesstr. 50  
70372 Stuttgart

Über **40 %** Rabatt auf Tischreservierung  
im Festzelt „Zum Wasenwirt“

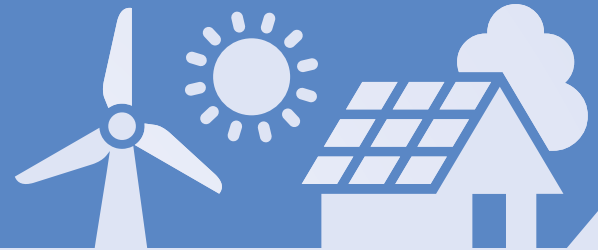
Sichere dir jetzt einen Tisch für 10 Personen zum Sparpreis von nur 260,00 € statt 434,40 €! Im Gesamtpreis inbegriffen sind die 10 Eintrittsbändchen (versandkostenfrei, 2 Maß Bier pro Person und 1 Hähnchenmarke pro Person (auch einlösbar für Käsespätzle). Folgende Termine stehen noch zur Wahl: Sonntag, 19.04., Montag, 20.04., Dienstag, 21.04., Mittwoch, 22.04., Donnerstag, 23.04., Sonntag, 26.04., Montag, 27.04., Dienstag, 28.04., Mittwoch, 29.04., Montag, 04.05., Dienstag, 05.05., Mittwoch, 06.05., Sonntag, 10.05..

Tisch online buchbar unter <http://www.wasenwirt.de/go/dealff26/nussbaum>. Zuzüglich 1 € Bediengeld pro Artikel in bar. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Nur solange der Vorrat reicht!

**Gültig bis 10.05.2026**

**Code: kein Code notwendig**

# HAUS & ENERGIE



## Balkonkraftwerke: Schuko-Stecker sind solar-sicher

Die neue Norm für Steckersolargeräte definiert technische Anforderungen für Balkonkraftwerke als Gesamtsystem und schafft Rechtssicherheit für Verbraucher: erhöhte Leistungsgrenze & neue zulässige Anschlussmöglichkeiten.

Die neue Produktnorm DIN VDE V 0126-95 definiert, was ein Steckersolargerät ist und welche Anforderungen erfüllt sein müssen, damit Solarmodule per Schuko-Stecker ans Hausnetz angeschlossen werden dürfen.

### Einfache Handhabung

Im Unterschied zu Photovoltaik-Anlagen sind Steckersolargeräte so konzipiert, dass sie von Laien anschließbar und nutzbar sind, weil die Leistung der Solarmodule und die Anschlussleistung des Wechselrichters (AC-Leistung) begrenzt sind. Eine Gefährdung der vorhandenen Elektroinstallation und der Personen im Haushalt ist damit praktisch auszuschließen. Die rechtlichen Vereinfachungen gelten für Balkonkraftwerke aus typischerweise ein bis zwei Standardsolarmodulen (je rund 400 Watt) mit insgesamt bis zu 960 Watt Modulleistung und einem Wechselrichter mit maximal 800 Watt Anschlussleistung.

### Kombination mit Speicher

Wichtig zu wissen: Bei Photovoltaik-Systemen mit höherer Leistung ist weiterhin der Anschluss durch einen Elektrofachbetrieb nötig, damit die Elektroinstallation vor Überlastung geschützt werden kann. Bei mehr als 2.000 Watt Modulleistung ist auch die Anmeldung beim Netzbetreiber erforderlich. Steckersolargeräte werden zunehmend auch in Kombination mit Kleinstspeichern genutzt. Die veröffentlichte Norm umfasst allerdings nur reine Steckersolargeräte und gilt nicht für diese Kleinstspeicher. Eine Produktnorm für Steckerfertige Batterien ist in Arbeit. Anders als bei Steckersolargeräten ohne Batterie ist bei der Kombination mit einem Speicher in der Regel auch eine Elektrofachkraft für die Installation eines Stromsensors nötig.

### Anmeldung erforderlich?

Während Steckersolargeräte lediglich im Marktstammdatenregister der Bundesnetz-

agentur angemeldet werden müssen, sind Batteriespeicher zusätzlich beim Netzbetreiber anzumelden. Für Kleinstspeicher soll dies nach einer geplanten Überarbeitung der Netzanschlussnorm (VDE AR-N 4105) 2026 entfallen. Einige Netzbetreiber verzichten darauf schon jetzt. Die Produktnorm für Steckersolargeräte erlaubt erstmals den Anschluss über Schutzkontaktstecker an herkömmliche Haushaltssteckdosen, sofern bestimmte Schutzmaßnahmen garantiert werden. Der Basisschutz und die elektri-

sche Sicherheit können mechanisch oder elektromechanisch sichergestellt werden.

### Schutzmaßnahmen

Dazu zählen modifizierte Haushaltsstecker mit Schutzhülle oder interne Trennschalter. Alternativ ist auch eine galvanische Trennung im Wechselrichter möglich, vorausgesetzt, dieser erfüllt zusätzliche Anforderungen. Spezielle Energiespeichervorrichtungen, wie der DIN VDE V 0628-1 Stecker, sind weiterhin zulässig. (BSW-Solar/VDE/red)



Informieren Sie sich jetzt über aktuelle Zuschüsse und sichern Sie sich finanzielle Unterstützung. Tipps über den QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/zuschuss-balkonkraftwerk/>



Foto: Sunan Wongsa-nga/Stock/Getty Images Plus

mobilität & energie  
Süd

Heizöl, Kraft- & Schmierstoffe  
07224 3984

Mobilität & Energie me-Süd GmbH  
Im Holderwäldle 12  
76571 Gaggenau

[www.mue-sued.de](http://www.mue-sued.de)

# TOP ARBEITGEBER

## Der richtige Arbeitgeber: Mehr als nur eine Stelle

Stellenausschreibung und Bewerbungsgespräch sagen längst nicht alles. Erst Arbeitsklima, Führungskultur und Entwicklungsmöglichkeiten zeigen, ob ein Arbeitgeber wirklich passt – und worauf Bewerber genauer achten sollten.

Die Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive beginnt zwar selten bei null – dennoch stehen viele Menschen vor einer altbekannten Frage: Wie erkennt man, welcher Arbeitgeber wirklich zu einem passt? Besonders in wirtschaftlich unsicheren Zeiten, in denen Sicherheit, Perspektive und Wertschätzung wichtiger werden, gewinnen neue Kriterien an Bedeutung. Doch im Dschungel aus Stellenanzeigen, Unternehmensprofilen und Arbeitgeber Rankings wird die Entscheidung schnell zur Belastungsprobe.

### Entscheidende Faktoren

Nicht allein die Stellenbeschreibung entscheidet über Zufriedenheit im Job. Vielmehr sind Unternehmenskultur, Führung, Entwicklungsmög-

lichkeiten und Vereinbarkeit mit dem Privatleben entscheidend – und diese Faktoren zeigen sich häufig erst im Arbeitsalltag. Erst dann wird klar, ob ein Unternehmen seine Werte wirklich lebt und ob Versprechen aus der Stellenanzeige auch eingehalten werden.

### Strukturierte Orientierung

Eine strukturierte Herangehensweise kann helfen, den Überblick zu behalten. Ein erster Schritt ist, die eigenen Prioritäten zu definieren: Geht es vor allem um planbare Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten oder ein wertschätzendes Miteinander? Wer seine Kriterien bewusst gewichtet, kann gezielter vergleichen. Hinweise liefern dabei unter anderem Formulierungen in Stellenanzeigen,



Foto: miniseries/ E+

Bewertungen auf Arbeitgeberplattformen oder Gespräche mit aktuellen Mitarbeitenden.

### Weiterbildung

Durch zunehmende Digitalisierung und Arbeitsverdichtung gewinnt das Thema Weiterbildung an Bedeutung. Viele Beschäftigte wünschen sich nicht nur fachliche Schulungen, sondern eine Unternehmenskultur, die Lernen fördert und Eigeninitiative unterstützt. Wer in einem solchen Umfeld arbeitet, profitiert langfristig – nicht nur für den nächsten Karriereschritt, sondern auch für die berufliche Sicherheit.

### Raum für Entwicklung

Auch mit guter Vorbereitung lässt sich nicht jeder Aspekt eines neuen Jobs im Vorfeld

vollständig erfassen. Umso wichtiger ist es, offen zu bleiben und erste Erfahrungen als Orientierung zu nutzen. Personaldienstleister können dabei unterstützen, unterschiedliche Branchen, Tätigkeiten und Arbeitsumfelder kennenzulernen und neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

### Bewusst entscheiden

Eine reflektierte Herangehensweise an die Arbeitgeberwahl zahlt sich langfristig aus. Wer eigene Erwartungen und Prioritäten kennt, stellt gezielt die richtigen Fragen und findet ein Arbeitsumfeld, das fachlich wie persönlich überzeugt. So entsteht eine stabile Grundlage für eine Zusammenarbeit, die Entwicklung fördert und zur individuellen Lebenssituation passt. (txn/ red)





Rund 300 Menschen sind schon gern dabei!  
Kommen auch Sie ins Team der Stadt Gernsbach!

**BAUTECHNIKER HOCHBAU**  
M/W/D

- In Vollzeit zunächst befristet bis 31.12.2028
- Bezahlung bis Entgeltgruppe 9b TVöD
- Gesundheitsförderung, Jobticket, zertifizierte familienfreundliche Arbeitgeberin

Wir haben Sie angesprochen?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:  
[personalverwaltung@gernsbach.de](mailto:personalverwaltung@gernsbach.de)



Webseite



Instagram



jobsuche3W



Hilfreiche Informationen rund um das Thema Weiterbildung und zusätzliche freie Tage für die berufliche Qualifizierung, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/weiterbildung>

## TOP ARBEITGEBER

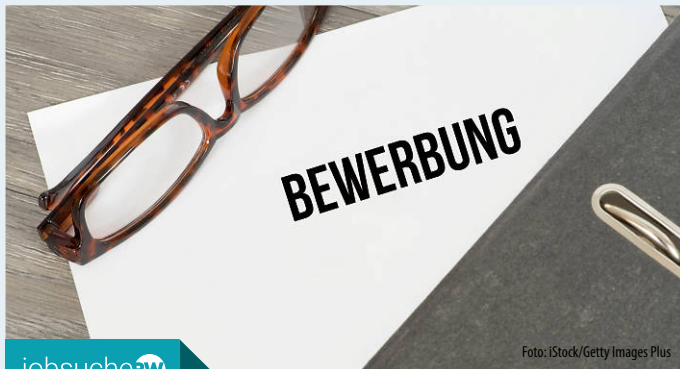
Jobs in Baden-Württemberg auf  
[www.jobsuche-bw.de/](http://www.jobsuche-bw.de/)jobsuche**BW**

Foto: iStock/Getty Images Plus

## Bewerben mit über 50 Jahren

Menschen über 50 stehen bei einer Bewerbung oft vor besonderen Herausforderungen, bringen jedoch zugleich wertvolle berufliche Erfahrung und fachliche Kompetenz mit. Entscheidend ist, diese Stärken selbstbewusst zu präsentieren und gleichzeitig Offenheit für neue Aufgaben sowie Lernbereitschaft zu zeigen. Im Bewerbungsprozess sollten die Gründe für einen Jobwechsel klar, ehrlich und positiv formuliert werden, ohne frühere Arbeitgeber zu kritisieren. Neben klassischen Bewerbungen können auch Initiativbewerbungen oder Zeitarbeit als sinnvoller Einstieg in ein neues Arbeitsumfeld dienen. Eine moderne, übersichtliche Bewerbung, die aktuelle Kompetenzen, Weiterbildungen und digitale Kenntnisse hervorhebt, kann die Chancen zusätzlich verbessern und zeigt, dass auch Bewerber über 50 flexibel und engagiert sind. (djd/Gauly Advisors/red)

**Anschreiben richtig formulieren**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel1848](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel1848)

jobsuche**BW**

## Digital Detox – Entlastung im Job

Ständige Erreichbarkeit, flackernde Displays und klingelnde Messenger sind für viele Berufstätige Alltag. Besonders in Berufen mit viel Kommunikation entsteht oft ein Gefühl permanenter Anspannung – auch außerhalb der Arbeitszeit. Wer dauerhaft auf Empfang steht, verliert nicht nur Konzentration, sondern auch Erholung. Deshalb setzen immer mehr Menschen auf Digital Detox.

Kleine Schritte, große Wirkung: Hilfreich ist es, feste Zeiträume ohne digitale Reize zu definieren. Schon 30 Minuten nach Feierabend oder ein halber Tag am Wochenende ohne Smartphone können Entspannung bringen. Einige profitieren auch von 24-stündigen Auszeiten, zum Beispiel von Samstagabend bis Sonntagabend. Wichtig ist, klare Grenzen zu setzen: Push-Nachrichten ausschalten, E-Mails nur zu festen Zeiten prüfen oder das Handy in Pausen bewusst beiseitelegen. Wer das regelmäßig praktiziert, stellt oft fest, dass die Ablenkung sinkt und die Konzentration steigt. (txn/red)

**Glückliche Menschen sind erfolgreicher**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel1498](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel1498)




Rund 300 Menschen sind schon gern dabei!  
Kommen auch Sie ins Team der Stadt Gernsbach!

**LEITUNG DER HAUPTVERWALTUNG**  
M/W/D

Wir haben Sie angesprochen?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:  
[personalverwaltung@gernsbach.de](mailto:personalverwaltung@gernsbach.de)

- Unbefristet in Vollzeit
- Hochschul- oder Fachhochschulabschluss
- Bezahlung erfolgt bis Besoldungsgruppe A14 / Entgeltgruppe 14 TVöD
- Gesundheitsförderung, Jobticket, zertifizierte familienfreundliche Arbeitgeberin



Webseite



Instagram



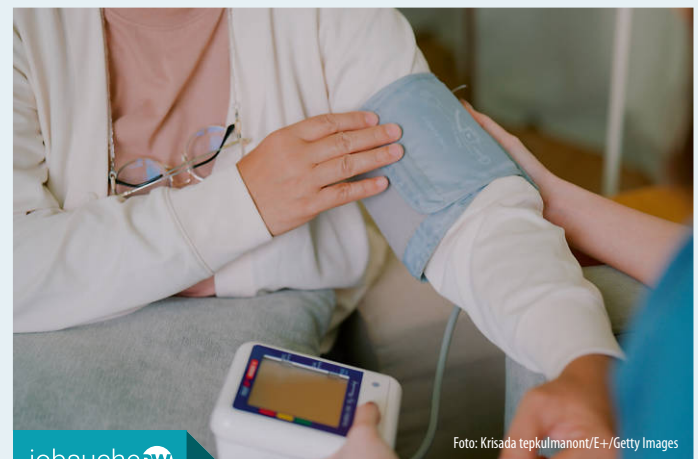
jobsuche**BW**

Foto: Krisada tepkulmanont/E+/Getty Images

## Zusatzleistungen im Job

Fachkräfte achten beim Jobwechsel zunehmend auf das Gesamtpaket. Das zeigt sich besonders in der Wahl der Zusatzleistungen. Neben Gehalt gewinnen Zusatzleistungen wie flexible Arbeitszeiten, Weiterbildung und vor allem Gesundheitsangebote an Bedeutung. An der Spitze steht die betriebliche Krankenversicherung (bKV) – für viele ein Zeichen von Fürsorge. Sie umfasst Zusatzleistungen wie Zahnersatz, Vorsorge oder alternative Behandlungen und wird vom Arbeitgeber oft ohne Wartezeit oder Gesundheitsprüfung bezahlt. Ergänzend bieten viele Unternehmen Telemedizin und digitale Gesundheitservices. Damit lassen sich gesundheitliche Risiken frühzeitig abfangen. Solche Benefits erhöhen die Arbeitgeberattraktivität deutlich. Experten raten, im Vorstellungsgespräch gezielt nach diesen Benefits zu fragen. (txn/red)

**Berufsunfähigkeit, ein unterschätztes Risiko**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel1143](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel1143)

# GARTEN IM FRÜHLING



## Startklar für die Gartensaison: Was im Frühling ansteht

Der Frühling bringt neues Leben in den Garten – und auch einige Aufgaben. Von Aufräumen über Rückschnitt bis zur Vorbereitung neuer Pflanzungen – ein Überblick für jeden Gartenbesitzer über das, was jetzt ansteht.

Bereits Anfang März beginnt meteorologisch der Frühling, der kalendarische Beginn folgt etwas später. Nach der Winterruhe erwacht nach und nach die Natur. In Gärten und Grünanlagen zeigen sich erste Veränderungen: Knospen bilden sich, frisches Grün wird sichtbar und im Laufe der Wochen entfalten Pflanzen ihre Triebe und Blüten. Für viele Gartenbesitzer stellt sich die Frage, wie der eigene Garten optimal

auf die warme Jahreszeit vorbereitet werden kann – und was dabei wirklich wichtig ist.

### Fachkundige Beratung

Gärtnereien und Gartencenter sind in dieser Phase wichtige Anlaufstellen: Sie bieten nicht nur eine große Auswahl an Pflanzen, sondern auch wertvolle Tipps rund um Pflege und die richtige Pflanzenauswahl. Denn kein Garten gleicht dem anderen. Pflanzenbestand,

Standort, Bodenbeschaffenheit und Nutzung des Gartens beeinflussen, welche Arbeiten im Frühling sinnvoll sind.

### Der richtige Schnitt

Ein wichtiger Punkt der Gartenpflege im Frühjahr ist der fachgerechte Gehölzschnitt. Landschaftsgärtner können hier zur Hilfe geholt werden. Diese wissen genau, welche Gehölze im Frühling geschnitten werden sollten und bei welchen ein Rückschnitt erst während der Vegetationsperiode empfehlenswert ist. Für viele Frühjahrs- und Frühsommerblüher gilt: Ein Schnitt nach der Blüte fördert eine regelmäßige und reiche Blütenbildung. Sommerblühende Gehölze hingegen, die am diesjährigen Holz blühen, werden bevorzugt im frühen Frühling geschnitten, um einen kräftigen Blütenansatz zu entwickeln. Dabei ist stets der gesetzlich geregelte Artenschutz zu beachten. Das Bundesnaturschutzgesetz gibt hierzu klare Regelungen vor.

den und Gräsern entfernt, damit neue Triebe ungehindert wachsen können. Auch der Rasen sollte von Laub befreit werden, um Licht und Luft zu erhalten. Zusätzlich empfiehlt es sich, Beleuchtung, Bewässerungssysteme und Teichtechnik nach dem Winter zu überprüfen. Wege, Treppen und Terrassen können kontrolliert und gereinigt werden, um sie auf die kommende Gartensaison vorzubereiten.

### Neue Akzente setzen

Der Frühling eignet sich nicht nur für Pflegearbeiten, sondern auch für neue Gestaltungsideen. Mit Beginn der Pflanzzeit finden Stauden, Gräser und Gehölze ideale Bedingungen vor. So lassen sich Lücken schließen, neue Akzente setzen oder dem Garten ein frisches Erscheinungsbild verleihen. Wer früh plant und beginnt, kann den Garten schon bald als Ort der Erholung genießen. Fachkundige Beratung bieten Gärtnereien, sowie Gartencenter. Auch Landschaftsgärtner bieten professionelle Hilfe um den Garten optimal vorzubereiten. (Grünes Presseportal/ red)

**Der Baumkletterer<sup>®</sup>  
Manuel Hasel**

**Problemfällungen  
Mäharbeiten  
Baumpflege  
Entsorgung  
Rodungen**

**Grün- & Gartenpflege  
Wurzelstockfräsen  
Häckselarbeiten  
Durchforstung  
Winterdienst**

77815 Bühl • [www.derbaumkletterer.de](http://www.derbaumkletterer.de)  
Mobil 0179.6121660 • Fon 07223.800 10 10

**Draußen.**

**JETZT ENTDECKEN.  
07225 3167**

[www.rollladenbau-hurrle.de](http://www.rollladenbau-hurrle.de)

10%  
Markisen-  
Aktion  
bis 31.3.26

ROLLLADENBAU  
HURRE



So zieht der Frühling in den Garten ein: Welche Rolle Zwiebelblumen und Ziersträucher spielen, finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/fruehling-im-garten/>

## GARTEN

Alle Themen finden Sie auch auf  
[www.nussbaum.de/themen/](http://www.nussbaum.de/themen/)

## Geschäftliche Information

- Anzeige -

**Vertrauenswürdige Steinreinigung vom Fachbetrieb statt Haustürgeschäft**

Viele Menschen berichten von falschen Handwerkern, die an der Haustür Steinreinigungen zu überkauften Preisen anbieten. Diese schwarzen Schafe schaden auch seriösen Betrieben. Der Steinfresh-Partnerbetrieb von Sergej Jegel aus Gaggenau warnt vor solchen Haustürgeschäften. „Oft wirken die Angebote zunächst günstig, doch später kommen zusätzliche Kosten hinzu. Kunden werden dabei häufig unter Druck gesetzt“, so Jegel.

Sein Betrieb distanziert sich klar von solchen Methoden und arbeitet ausschließlich mit schriftlichen Angeboten, damit Kunden in Ruhe entscheiden können. Referenzen im Internet bestätigen die professionelle Arbeit des Unternehmens. Steinfresh Mittelbaden GmbH ist einer von 30 Partnerbetrieben in Deutschland.

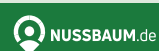
Eine fachgerechte Steinreinigung ist sinnvoll, da ein Hochdruckreiniger den Stein aufräut und neuen Bewuchs begünstigt. Steinfresh Mittelbaden reinigt die Flächen schonend und schützt sie anschließend mit einem speziellen Langzeitschutz. Dadurch bleiben Farbe und Oberfläche länger erhalten und neuer Schmutz haftet deutlich schlechter.

Deutschlands Nr. 1  
für langlebige  
Steinflächen!**IHRE STEINE WIE NEU -  
GEREINIGT. GESCHÜTZT. BEWUNDERT.**

KEINE HOCHDRUCK-EXPERIMENTE – SONDERN MIT EINZIGARTIGEM LANGZEITSCHUTZ.

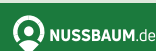
Vor Ort für Sie da:  
Sergej Jegel

☎ 07224 - 989 97 37

[WWW.STEINFRESH-MITTELBADEN.DE](http://WWW.STEINFRESH-MITTELBADEN.DE)**Sträucher als Lebensraum**

Hecken sind aus unseren Gärten und Landschaften kaum wegzudenken. Die meisten Menschen pflanzen sie, um sich vor neugierigen Blicken zu schützen oder um Grenzen zu markieren. Doch Hecken können viel mehr als nur Sichtschutz bieten: Sie sind echte Alleskönner mit positiven Effekten für Umwelt, Tierwelt und sogar unsere Gesundheit. Eine dichte, gut gepflegte Hecke schützt den Boden vor Erosion. Gerade auf Hängen oder in Gebieten mit viel Regen verhindert das Wurzelwerk, dass Erde weggeschwemmt wird. So bleibt die Fruchtbarkeit des Bodens erhalten und das Risiko von Überschwemmungen wird reduziert. Auch in der Tierwelt leisten Hecken wertvolle Dienste. Sie bieten einen geschützten Lebensraum für Vögel, Igel, Insekten und andere Nützlinge. Sträucher im Garten sind gerade im Frühling für viele heimische Tiere von großer Bedeutung. Wenn die Tage länger werden und die Natur langsam erwacht, bieten sie Vögeln, Insekten, Igel und anderen kleinen Lebewesen Schutz, Nahrung und Orientierung. In dieser sensiblen Phase zwischen Winterruhe und aktivem Leben sind strukturreiche Gehölze besonders wichtig. Gehölze wie Weißdorn, Schlehe oder Haselnuss liefern Nahrung, Nistmöglichkeiten und Schutz. Umfassende Beratung und Infos finden Gartenbesitzer in den Baumschulen vor Ort. (spp-o/red)

**Grüner Sichtschutz: Welche Hecke passt?**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel1060](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel1060)

**Ein Hoch aufs Hochbeet**

Nichts schlägt den Geschmack von frisch geerntetem Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten. Doch nicht immer ist genug Platz für ein Gemüsebeet oder Gewächshaus vorhanden. Hier kommen praktische Hochbeete ins Spiel, die wenig Raum einnehmen und die Gartenarbeit erleichtern. Sie sind in verschiedenen Größen erhältlich und ermöglichen dank ihrer ergonomischen Höhe von 80 Zentimetern komfortables Gärtnern im Stehen. Ständiges Bücken oder Knien bei der Gartenarbeit gehört damit der Vergangenheit an. Salat, Salbei & Co. sind gut erreichbar – für den Gärtner, aber nicht für Schnecken und andere Schädlinge. Dafür sorgen ein Drahtgeflecht am Boden sowie eine optional integrierbare Schnecken Sperre am oberen Beetrand. Wer sich für ein Hochbeet mit schützendem Frühbeet-Aufsatz entscheidet, kann auch den jungen Setzlingen schon in den ersten Monaten des Jahres entspannt beim Wachsen und Gedeihen zusehen. Die Aufsätze mit einem Aluminiumrahmen und witterungsbeständigen Platten aus Polycarbonat lassen sich ruck, zuck installieren und ebenso schnell wieder entfernen. (HLC/red)

**Hochbeet: Vorteile, Standort und Untergrund**  
[www.nussbaum.de/go/themenartikel1059](http://www.nussbaum.de/go/themenartikel1059)

In der Dokumentation „Albin Braig – Amtsbote „Hannes“ ganz privat wird die Erfolgsgeschichte von „Hannes und der Bürgermeister“ gelüftet.



Foto: SWR/Braig-Promotions

## MENSCHEN AUS BW

### Albin Braig wird 75: „Ich höre mich nicht nein sagen!“

Ein bekanntes TV-Gesicht feiert die 75: Albin Braig kennt man als „Hannes“ in der Sketch-Reihe „Hannes und der Bürgermeister“. Zeit für ein Gespräch.

Zunächst sah es nicht so aus, als würde Albin Braig die Theatertradition seines Vaters Otto fortführen. Doch nicht nur die populären Theaterstücke in der „Komede-Scheuer“ sondern vor allem seine Rolle als knitzer Amtsbote in „Hannes und der Bürgermeister“ sorgten für eine Wendung. Bis 2023 der Tod seines Bühnenpartners Karlheinz Hartmann für eine traurige Zäsur sorgte, spielten die beiden Freunde über Jahrzehnte fast täglich miteinander Theater. Der SWR würdigt den fleißigen Schaffer Albin Braig aktuell anlässlich seines 75. Geburtstag mit einem Porträt und sehr persönlichen Einblicken in das Leben und Wirken des bodenständigen schwäbischen Ausnahmekünstlers und kreativen Motors der Mäulesmühle.

**NM:** Herr Braig, wenn Sie auf Ihre berufliche Karriere zurückblicken, was kommt Ihnen in den Sinn?

**Albin Braig:** Dankbarkeit. Ich konnte auf der Bühne nicht nur das spielen, was meinen Mitspielern und mir Spaß, sondern dem Publikum auch Freude macht. Dieses Zusammenwirken auf der Bühne und mit dem Publikum hat den Erfolg möglich gemacht.

**NM:** Sie haben viele Rollen gespielt, unter anderem im „Tatort“ oder „Der Eugen“, waren Lockvogel in „Verstehen Sie Spaß“ – das Publikum schätzt Sie vor allem als „Hannes“. Warum?

**Braig:** Hannes hat eine reine Seele und ist unerschrocken. Er spricht gegenüber der Obrigkeit aus, was sich viele niemals trauen würden. Nach dem Motto „kleiner Mann ganz groß“ ist er ein Held und auch ein Vorbild.

**NM:** In „Hannes und der Bürgermeister“ geht es um kommunale Themen und Amtsträger. Wie ist Ihr privates Verhältnis zu Bürgermeistern?

**Braig:** Ich habe großen Respekt vor den Menschen, die unser Land am Laufen halten. Dazu zählen natürlich auch die Bürgermeister, die sich tagtäglich für unser Wohl einsetzen.

**NM:** Der SWR ehrt sie nun mit einem Porträt. Was darf das Publikum erwarten?

**Braig:** Antworten auf viele Fragen, die mir immer wieder gestellt wurden. Zum Beispiel wie ich aktuell meine Zeit verbringe. Es gibt ein Wiedersehen mit vielen Menschen, die ich sehr schätze. Und Hannes wird auch erstmals seit dem Ende von „Hannes und der Bürgermeister“ wieder auftauchen.



Das Porträt „Albin Braig – Amtsbote „Hannes“ ganz privat“ gibt erstmals einen sehr persönlichen Einblick in das Leben und Wirken des schwäbischen Ausnahmekünstlers.

Foto:SWR/Sabine Stumpp



#### TV-Tipps im SWR Fernsehen:

**13. März 2026**

18:15 Uhr „Landesschau Baden-Württemberg“ mit Albin Braig

**14. März 2026**

20:15 Uhr „Hannes und der Bürgermeister“ in „s'Fernseh kommt“

21:45 Uhr „Albin Braig – Amtsbote „Hannes“ privat

„Making of“-Aufnahmen, viele SWR-Archivschätze mit seinen Auftritten und exklusive, für diesen Film entstandene Aufnahmen ermöglichen einen unterhaltsamen Blick "hinter die Kulissen".

Und nach der Ausstrahlung in der ARD Mediathek.



NUSSBAUM.de

Ob nach dem legendären Satz „Ich höre mich nicht nein sagen“ auch immer Alkohol im Spiel war, und warum Albin Braig zunächst über seine Fernsehauftritte nicht happy war, verrät der Schauspieler im Interview auf NUSSBAUM.de unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/braig75>

## GASTRONOMIE



**All you can eat Mittagsbuffet**  
 Suppe, Schnitzel, Pasta, Pizza, Reisgericht, Beilagen, Sauce, inkl. Vorspeise, Salat, Antipasti und Dessert  
**+ 0,2 l Mineralwasser gratis**  
 Dienstag bis Freitag, 11:30 - 14:00 Uhr  
**pro Person 14,99 €**

**Buffet (ab 11.30 Uhr durchgehend)**  
 Samstag und Sonntag mit großer Auswahl  
**+ 1 Glas Sekt pro Gast gratis**  
**pro Person 19,99 €**

ORIGINAL PIZZERIA SCHNITZELHAUS GRILLSTUBE  
 Badstraße 5  
 Bad Rotenfels-Gaggenau  
 info@schanzenbergstube.de  
 07225 9181534  
 www.schanzenbergstube.de  
 Öffnungszeiten: Di.-Fr., 11:30-14:00 und 17:00-23:00 Uhr | Sa. und So. durchgehend, 11:30-23:00 Uhr | Mo. Ruhetag

## GESCHÄFTSANZEIGEN



### ROHRREINIGUNG ECKARDT

**Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:**

✓ Rohrreinigung
✓ Kanal-TV/Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

RUND UM DIE UHR!  
**24h**  
 NOTDIENST  
 24h NOTDIENST

Mehr als  
**15**  
 Jahre  
 Erfahrung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:

**0171 - 386 22 58**

## STELLEN jobsucheBW

# Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote auf jobsucheBW



ÜBER 13.000 WEITERE JOBS ENTDECKEN



www.jobsuche-bw.de



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Ferienaushilfen (m/w/d) in der Produktion / im Lager	Agilent Technologies Deutschland GmbH	Waldbronn	16181702
Mitarbeiter/in im Bauhof (m/w/d)	Bürgermeisteramt Gemmingen	Gemmingen	16181899
Sozialarbeiter (m/w/d)	Bürgermeisteramt Lottstetten	Lottstetten	16181765
Sozialpädagogin//Sozialpädagoge (m/w/d)	Förderverein Papierzentrum Gernsbach - FÖP - e. V.	Gernsbach	16181855
Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)	Gemeinschaftspraxis Dr. C.-J. Staiger /Dr. Ch. Weiß	Pfinztal	16181932
Mitarbeiter Gastronomie (m/w/d)	Gollerthan GmbH   Michaela Gollerthan	Bad Rappenau	16181834
Ferienjobber (m/w/d) für die Müllabfuhr	Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen	Böblingen	16179989

\*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen Mitarbeiter?  
Wir schaffen Reichweite!

Amtsblatt + SmartAd +

jobsucheBW +

Social-Media<sup>1</sup>

Amtsblatt + SmartAd +

**PREMIUM jobsucheBW<sup>2</sup>** +

Social-Media<sup>1</sup>

<sup>1</sup>Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

<sup>2</sup> beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.

Sie wollen Ihre Stellenanzeige auf diesen erfolgreichen Plattformen buchen?  
 Wahlweise inklusive Facebook und Instagram. Mehr Infos auf [www.nussbaum-medien.de/mediadaten](http://www.nussbaum-medien.de/mediadaten)

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!